



MITTEILUNGSBLATT

der Verwaltungsgemeinschaft EBERN

Unsere lebendige Heimat
im Baunach- und Weisachgrund

 **Ebern**

Jahrgang 1

Freitag, 7. Oktober 2016

Nummer 5


 Seite 4


 **Pfarrweisach**


 Seite 9


 **Rentweinsdorf**


 Seite 10

 **Vereinsleben Ebern** Seite 16

 **Vereinsleben Pfarrweisach** Seite --

 **Vereinsleben Rentweinsdorf** Seite 17

 **Nachrichten aus den Kirchen** Seite 18

 **Veranstaltungskalender** Seite 22

...und vieles mehr!

Nach fünf Jahren hat Ebern nun endlich wieder ein Hallenbad. Davon profitieren nicht nur die Schülerinnen und Schüler sowie die Schwimmvereine, sondern die ganze Bevölkerung. Kommen Sie, drehen Sie Ihre Runden im neuen Becken und genießen das neue Bad!



Die Öffnungszeiten:

Montag:	17.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Dienstag:	06.30 Uhr bis 07.45 Uhr
Mittwoch:	17.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Donnerstag:	06.30 Uhr bis 07.45 Uhr
Freitag:	18.00 Uhr bis 21.00 Uhr
Samstag:	12.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Sonntag:	10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Die Eintrittspreise:

	Einzel- eintritt	Zehner- karte	Saison- karte	Kombikarte (Hallenbad + Freibad)
Erwachsene ab 16 Jahre	3,50 €	30,00 €	145,00 €	210,00 €
Kinder von 6 bis 16 Jahren	2,50 €	21,00 €	90,00 €	130,00 €
Bufdis, FSJler, Schüler und Studenten bis 25 Jahre sowie Schwerbehinderte	2,50 €	21,00 €	90,00 €	130,00 €
Familien (max. 2 Erwachsene & deren Kinder bis einschl. 15 Jahre)			290,00 €	430,00 €
PRO PERSON ZUSÄTZLICH ab 16 Jahre für Schüler, Studenten, Bufdis, FSJler bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres			+ 20,00 €	+ 30,00 €

Bilder: Tanja Kaufmann

VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT EBERN

Ihr direkter Draht zur örtlichen Verwaltung

Verwaltungsgemeinschaft Ebern
 Rittergasse 3
 96106 Ebern
 Telefonzentrale: 09531/629-0
 Telefax: 09531/629-52
 E-Mail: info@ebern.de

Durchwahlnummern zu den Sachgebieten: 09531/629-..

Bauverwaltung

Ute Barthelmann -42
 Julia Braun -18
 Maximilian Raithel -14
 Lydia Schwarz -13
 Tanja Zürl -40

Bürgerbüro

Johanna Eckert, Christine Thomann -19

Einwohnermeldeamt

Heidi Jaeger -12
 Gabi Wild -11

Friedhofwesen, Gewerberecht, Sozialwesen

Maximilian Schorn -15
 Rita Veen -16

Fundamt, Poststelle

Hanni Beck -10

Geschäftsleitung

Ernst Haßler -25

Haupt- und Personalverwaltung

Karin Gercke, Susan Appel -26
 Dirk Suhl -44

Kämmerei

Hannelore Hoffmann -34
 Horst Junge -37
 Sabrina Schlinke -33
 Lisa Schmitt -35
 Stefanie Söllner -36

Kasse

Sonja Batz -31
 Ursula Batzner -30
 Jochen Greul -29

Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Standesamt

Michael Baiersdorfer -21
 Susanne Bravo -20

Systemadministration

Johannes Müller -45

Technische Bauverwaltung

Stefan Hofmann -38
 Martin Lang -39

Touristinformation

Helen Zwinkmann -14

Vermietungen, Liegenschaftsverwaltung

Marco Ernst -41
 Josef Müller -43

Bürgermeister Jürgen Hennemann

Vorzimmer Ute Linß -24
 Büro -23
 Mobil 0160/5060353
 Email juergen.hennemann@ebern.de



Die Bürgersprechstunde findet jeweils dienstags von 16 Uhr bis 17.30 Uhr im Bürgermeisterzimmer in Ebern statt. Um Voranmeldung im Vorzimmer unter Tel. 09531/629-24 wird gebeten. Einmal im Monat findet die Bürgersprechstunde in einem Ortsteil statt.

Bürgermeister Ralf Nowak

Büro Ebern -28
 Büro Pfarrweisach 09535/270
 Büro Privat 09535/258
 Mobil 0175/4324349
 Email ralf.nowak@pfarrweisach.de



Die Bürgersprechstunde findet jeweils dienstags von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr im Bürgermeisterzimmer Pfarrweisach im Rathaus, Bahnhofstraße 2, statt. Um Voranmeldung wird gebeten.

Bürgermeister Willi Sendelbeck

Büro Ebern -27
 Büro Rentweinsdorf 09531/5448
 Büro Privat 09536/1441
 Email willi.sendelbeck@rentweinsdorf.de



Die Bürgersprechstunde findet jeweils dienstags von 18 Uhr bis 19.30 Uhr in Rentweinsdorf im Rathaus, Planplatz 2, statt. Um Voranmeldung wird gebeten.

Die Verwaltungsgemeinschaft Ebern

Aktuelle Mitteilungen, Informationen, Wohnungsangebote, Satzungen und Anträge sowie das Mitteilungsblatt sind auch auf den folgenden Internetseiten einsehbar:

Stadt Ebern www.ebern.de
 Gemeinde Pfarrweisach www.pfarrweisach.de
 Markt Rentweinsdorf www.rentweinsdorf.de

Öffnungszeiten

Montag 8 Uhr bis 12 Uhr
 Dienstag 8 Uhr bis 12 Uhr und
 14 Uhr bis 17 Uhr
 Mittwoch 8 Uhr bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 Uhr bis 12 Uhr und
 14 Uhr bis 17 Uhr
 Freitag 8 Uhr bis 12 Uhr

KFZ-Zulassungsstelle

Montag bis Freitag 8.30 Uhr bis 12 Uhr
 Dienstag 14 Uhr bis 16 Uhr
 Donnerstag 14 Uhr bis 17 Uhr

IHRE SERVICESEITE

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Sie haben außerhalb der Praxisöffnungszeiten gesundheitliche Beschwerden, aber die Behandlung kann aus medizinischen Gründen nicht bis zum nächsten (Werk-)Tag aufgeschoben werden? Dann wählen Sie die Telefonnummer **116117**, die bundesweite Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen. Über diese kostenfreie Nummer werden Sie direkt mit einer Leitstelle, einer Bereitschaftsdienstpraxis oder einem Arzt in Ihrer Nähe verbunden.

Diese Nummer ist deutschlandweit rund um die Uhr kostenlos erreichbar.

Bereitschaftspraxis Haßberge

Adresse: Haus Haßfurt
der Haßberg-Kliniken,
Hofheimer Str. 69, 97437 Haßfurt

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag,

Donnerstag 18 Uhr bis 21 Uhr

Mittwoch, Freitag 16 Uhr bis 20 Uhr

Samstag, Sonntag,

Feiertag 9 Uhr bis 20 Uhr

Telefon: 116117

Internet: www.bpxhas.de

Patienten können während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Bereitschaftspraxis kommen. Zu diesen Zeiten ist immer eine niedergelassene Ärztin oder ein niedergelassener Arzt zur Behandlung anwesend.

Wichtige Telefonnummern im Notfall

Rettungsdienst	112
Polizei Ebern	110 oder 09531/924-0
Apotheken-Notdienst	0800/00 22 8 33
Giftnotruf	089/19240
Krankenhaus Ebern	09531/628-0

Störungsdienste

Gas	09382/7001
Wasser	09531/629-0
Strom	0800/1155993

Redaktionsschluss

Das Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Ebern erscheint 14-tägig in den geraden Kalenderwochen.

Hinweise zu den folgenden Ausgaben:

Ausgabe 6:	ET 21. Oktober, Redaktionsschluss 10. Oktober, 9 Uhr
Ausgabe 7:	ET 4. November, Redaktionsschluss 24. Oktober, 9 Uhr
Ausgabe 8:	ET 18. November, Redaktionsschluss 7. November, 9 Uhr
Ausgabe 9:	ET 2. Dezember, Redaktionsschluss 21. November, 9 Uhr

Später eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden. Die Redaktion hält sich das Recht der sinnwahren Kürzung der Beiträge vor.

Ansprechpartnerin: Johanna Eckert,
E-Mail redaktion@ebern.de,
Tel. (montags u. dienstags) 09531/629-19

Ärzte im Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft Ebern

Ärzte für Allgemeinmedizin

- Dr. Florian Elflein, Hirtengasse 20, Ebern, Tel. 09531/8072
- Dr. Thomas Bolibruch, Georg-Nadler-Straße 24, Ebern, Tel. 09531/759
- Hans Merkl, Marktplatz 17, Ebern, Tel. 09531/6992
- Gotscha Koch, Gleusdorfer Straße 11, Ebern, Tel. 09531/799
- Dr. Diethelm Schorsch und Dr. Ingo Schmidt-Hammer, Bahnhofstr. 18, Pfarrweisach, Tel. 09535/9220-0

Augenheilkunde

- Dr. Martin Schinzel, Rittergasse 3, Ebern, Tel. 09531/5500

Frauenheilkunde und Geburtshilfe

- Natalia Hein, Nikolaus-Fey-Str. 9, Ebern, Tel. 09531/8233

Innere Medizin

- MVZ Ebern, Dr. Tillman Deist, Coburger Str. 17, Ebern, Tel. 09531/8464

Chirurgie

- MVZ Ebern, Dr. Klaus Riedel, Coburger Str. 21, Ebern, Tel. 09531/9413420

Zahnärzte

- Dr. Marko Mumesohn, Coburger Str. 7, Ebern, Tel. 09531/1440
- Dr. Inge Traber, Ritter-v.-Schmitt-Str. 2, Ebern, Tel. 09531/8845
- Dr. R. und Th. Hundt, Zentstr. 12, Ebern, Tel. 09531/390
- Dr. Wolfgang Stark, Kapellenstr. 2-4, Ebern, Tel. 09531/941666
- Kristina Ziegler, Georg-Einweg-Weg 3, Ebern, Tel. 09531/944366
- Matthias Krauß, Salomonsberg 3, 96176 Pfarrweisach, Tel. 09535/215

Apothekenfinder 22 8 33

Auskunft über alle Apotheken in der Nähe - ob per App, Website, Anruf oder SMS



Sie wollen Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Ebern platzieren?

Ansprechpartner:

Bernhard Wittig, Gebietsverkaufsleiter

bei Verlag+Druck LINUS WITTICH

Mobil 0175/5743875, Fax 09524/302141,

E-Mail b.wittig@wittich-forchheim.de



Informationen

■ Standesamt geschlossen

Das Standesamt sowie das Sachgebiet für öffentliche Sicherheit und Ordnung sind am **Montag, 10. Oktober**, sowie am **Mittwoch, 26. Oktober**, aufgrund von Fortbildung ganztägig geschlossen. Wir bitten die Bürgerinnen und Bürger um Beachtung und Verständnis.

■ Sachgebiet für Friedhof, Gewerbe und soziale Angelegenheiten geschlossen

Am **Montag, 17. Oktober**, ist aufgrund von Fortbildung das Sachgebiet „Friedhofwesen, Gewerberecht und Soziale Angelegenheiten“ geschlossen. Wir bitten die Bürgerinnen und Bürger um Beachtung und Verständnis.



Ebern

Auf ein Wort

■ Liebe Bürgerinnen und Bürger!



Eberns Kreisverkehre sind, so meine ich, eine runde Sache für die Verkehrssicherheit. Bald wird in unserer Stadt Ebern der siebte Kreisverkehr fertig gestellt sein. Gerne möchte ich deshalb, auf Wunsch von Bürgerinnen und Bürgern, über das richtige Verhalten bei Kreisverkehren informieren:

Dabei müssen wir in Ebern **zwei Kreisverkehrstypen** unterscheiden:

1. Kreisverkehre, ausgeschildert mit der Zeichenkombination 205/215



Kreisverkehr in Ebern mit der Zeichenkombination 205/215 - Perspektive 1



Kreisverkehr in Ebern mit der Zeichenkombination 205/215 - Perspektive 2

Folgende Kreisverkehre in Ebern sind so beschildert: Strasser-Kreisel, FTE-Kreisel, Mini-Kreisel, Eber-Kreisel und der neue Schulkreisel. Hier hat beim Einfahren das Fahrzeug Vorrang, welches sich im Kreisverkehr befindet. Einfahrende Fahrzeuge müssen also warten. Beim Einfahren darf nicht geblinkt werden. Im Kreisverkehr darf die Mittelinsel nur von solchen Fahrzeugen überfahren werden, die aufgrund ihrer Größe den Kreisverkehr nicht anders befahren können. Auch im Kreisverkehr gilt also das Rechtsfahrgebot mit der Folge, dass ein herkömmlicher PKW die Mittelinsel (gepflasterten Innenteil) nicht befahren darf. Im Kreis darf nicht gehalten werden. Man darf also nicht freiwillig anhalten, um z.B. jemanden aussteigen zu lassen. Beim Ausfahren aus dem Kreisverkehr muss geblinkt werden, da dies als Abbiegevorgang zu sehen ist. **Deshalb haben beim Ausfahren Fußgänger Vorrang, mit der Folge, dass der Ausfahrende warten muss, um den Fußgängern Vorrang zu gewähren.** Dabei kann es erforderlich sein, dass Fahrzeuge im Kreisverkehrsbedingt warten müssen, was natürlich erlaubt ist. Nochmal, nur ein freiwilliges Anhalten im Kreis wäre verboten. Beim Einfahren in den Kreis dagegen hat der Fußgänger keinen Vorrang. Es gilt allerdings § 1 der StVO – gegenseitige Rücksichtnahme.

2. Kreisverkehre ohne Vorfahrtsbeschilderung, wie sie in Ebern zweimal im Mannlehen zu finden sind. Hier gilt die Grundregel: Rechts vor Links. Dies bedeutet, dass der Einfahrende Vorrang vor dem im Kreis Fahrenden hat, da dieser von rechts kommt. Es gelten alle anderen Regeln wie unter 1. beschrieben.

Ein Kreisverkehr bietet übrigens deutlich weniger Konfliktpunkte als eine Kreuzung, weshalb ich den neuen Schulkreisel als sehr sinnvoll ansehe und deshalb einen solchen an dieser Stelle bereits im Jahr 2007 gefordert habe.

Bei Rückfragen können Sie sich gerne auch an die örtlichen Fahrschulen oder ihren Verkehrsreferenten wenden.

Ich wünsche uns allen immer eine unfallfreie Fahrt.

Ihr

Harald Pascher

2. Bürgermeister und Verkehrsreferent der Stadt Ebern

Familienanzeigen!

Teilen Sie es in Ihrer Heimat- und Bürgerzeitung mit!

Einfach bequem ONLINE BUCHEN: www.wittich.de





Auch die ganz Kleinen sind mit dabei und brauchen Achtung: Der Eberner Lützel lässt sich die Sache mit dem Kreisverkehr erklären. Achten Sie bitte als Bürgerinnen und Bürger besonders auf die Kinder und schwächeren Teilnehmer im Straßenverkehr.

Bilder: Harald Pascher

Informationen

■ Windräder zwischen Ebern und Kirchlauter

Weiterhin gibt es Diskussionen um die Windräder im Bürgerwald zwischen Ebern und Kirchlauter. Sieben Mitglieder des Eberner Stadtrates haben einen Antrag zur Überprüfung der Stadtratsentscheidung zur Einleitung des Planungsverfahrens vom Juni dieses Jahres bei der Stadtverwaltung eingereicht. Es wird beantragt, den Beschluss, der das Windkraft-Projekt auf den Weg bringen soll, nochmals unter die Lupe zu nehmen. Quasi unterstrichen wird dieser Antrag von 530 Unterschriften von Bürgerinnen und Bürgern, die damit den Wunsch äußerten, dass sich der Stadtrat nochmals mit seinem gefassten Beschluss beschäftigt.

Initiiert wurde die Unterschriftensammlung von Reutersbrunner und Eichelberger Bürgern. Mehrere Tage lagen diese in den betroffenen Ortschaften sowie in einigen Eberner Geschäften aus. Joachim Dietz übergab die Unterschriften an Bürgermeister Jürgen Hennemann.

Nun die Frage: Kommt der geplante Windpark nochmals auf den Verhandlungstisch im Eberner Stadtrat? Folgend die Antwort und die Erklärung von Bürgermeister Jürgen Hennemann:

Ich will eine **sachliche Diskussion und Auseinandersetzung** mit dem Thema „Windkraft“ haben und keine von Emotionen geprägte Debatte. Die Stadt ist lediglich Verfahrensträger und nicht Betreiber des Projektes. Wir müssen als Stadt ein verlässlicher Partner sein und können nicht ständig unsere Meinungen ändern. Es geht nicht, ein Verfahren einzuleiten und dann beim zweiten Schritt dagegen zu sein. Es entstehen auch Aufwand und Kosten bei den Verfahren bei uns in der Verwaltung im Landratsamt, den Behörden und bei den Projektbetreibern.

„Derzeit laufen noch Gespräche mit den Behörden zum Verfahrensablauf und dem **Umfang des Gebietes**, das für die Windkraftanlage aus dem Landschaftsschutzgebiet herausgenommen werden soll. Die Größe von 90 Hektar wurde vom

Landratsamt Haßberge vorgeschlagen, da es rechtlich ein klar abgrenzbares Gebiet sein muss und man sich deswegen an bestehende Grenzen und Straßen orientierte. Die Stadt Ebern hat angeregt nochmals zu prüfen, ob nicht auch eine kleinere Fläche klar abgrenzbar wäre, da für die vier beabsichtigten Windräder die Fläche in diesem Umfang nicht benötigt wird und die GUT (Gesellschaft der Gemeinden und des Landkreises zur Umsetzung der Energiewende) diese auch nicht beantragt hat. Den Umfang des Gebietes für Windkraft und die Anzahl der Windräder legt der Stadtrat im Bebauungsplanverfahren fest und hier wird es nicht mehr als vier geben.

Am 13. Oktober findet eine **Informationsveranstaltung** der Stadt Ebern für die Bürger der Stadt Ebern zum geplanten Windpark statt. Auch die Bürger der Gemeinde Kirchlauter sind dazu eingeladen. Vertreter der GUT und verschiedene Referenten werden das Projekt erläutern und zu den bisher eingebrachten Bedenken Stellung nehmen. In den Stadtteilen Reutersbrunn, Eichelberg und Heubach findet dazu eine **Teilbürgerversammlung** am 20. Oktober statt (siehe unter Termine/Stadt Ebern). Der von sieben Stadträten eingereichte **Antrag** zur erneuten Behandlung des Themas wird voraussichtlich in der Oktober-Sitzung auf die Tagesordnung des Stadtrates kommen.



Joachim Dietz (rechts) übergibt die Unterschriftenlisten an Bürgermeister Jürgen Hennemann. Im Oktober wird der Antrag zur Überprüfung der Stadtratsentscheidung zum geplanten Windpark nochmals im Stadtrat behandelt. Auch findet eine Informationsveranstaltung für die Bürger statt.

Foto: Johanna Eckert

Der Sachverhalt stellt sich wie folgt dar: Der Stadtrat hat nach intensiver Vordiskussion, Besichtigung von Windkraftanlagen und Abwägung der Argumente im Juni eine mehrheitliche Entscheidung getroffen, das Projekt „Windpark“ auf den Weg zu bringen. Das war eine Grundsatzentscheidung, die nicht noch einmal beraten werden müsste. Alle Pro und Contras waren bekannt und konnten eingesehen werden. Bei der im Juni angesetzten Abstimmung hat auch niemand für eine Verschiebung der Entscheidung plädiert. Trotzdem wird der Eberner Stadtrat beraten müssen, ob er zu seiner Entscheidung vom Juni diesen Jahres steht. Es geht darum, für die weiteren Schritte des Verfahrens Planungssicherheit zu haben.“

■ Auf die Plätze, fertig, los: Der Neubau des Ganztagsgebäudes startet

Die Regierung von Unterfranken hat der Stadt Ebern für den Neubau eines Ganztagsgebäudes für die Grundschule Ebern den – förderrechtlich bedeutsamen – vorzeitigen Maßnahmebeginn genehmigt. Bei Gesamtkosten von rund 2,09 Millionen Euro und zuweisungsfähigen Kosten von rund 1,81 Millionen Euro wurden staatliche Fördermittel in Höhe von rund 1.221.000 Euro in Aussicht gestellt. Die Regierung von Unterfranken hat der Stadt Ebern für die Mittagsbetreuung und die Ganztagsbetreuung in der Grundschule Ebern eine förderfähige Raumprogrammfläche von rd. 457 m² anerkannt.

Da diese Flächen im bestehenden Schulgebäude nicht untergebracht werden konnten, wurde der Neubau eines separaten Ganztagsgebäudes in zweigeschossiger Bauweise notwendig. Im Erdgeschoss des modern gestalteten Gebäudes entsteht ein großzügiger Küchenbereich sowie Speise- und Aufenthaltsräume. Im Obergeschoss wurden die verschiedenen Betreuungsräume in teils offener Bauweise angeordnet, die auch über einen Aufzug barrierefrei erreicht werden können.

Mit der Zustimmung zum vorzeitigen Baubeginn können die Baumaßnahmen schnellstmöglich realisiert werden. Der Start der Baumaßnahme ist für Mitte Oktober geplant. Mit einer Bauzeit von rund einem Jahr ist zu rechnen. Bis zu Beginn des Schuljahres 2017/2018 kann das Betreuungsgebäude aber voraussichtlich nicht fertig gestellt werden.

Die spätere staatliche Förderung der Baumaßnahme erfolgt aus Mitteln des kommunalen Finanzausgleichs sowie aus dem Sonderförderprogramm „FAGplus15“ für den Ausbau der Ganztagschulen in allen Schularten im Rahmen des vom Bayerischen Landtag beschlossenen Staatshaushalts. Das Sonderförderprogramm bietet beim Ausbau von Ganztagschulen für diesen Teil einen um 15 Prozent erhöhten Fördersatz. Die Mittel werden vom Bayerischen Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat bereitgestellt.

Einschränkungen während der Bauphase: Sowohl die Walk-Strasser-Anlage als auch der Wohnmobilstellplatz sind während der Bauphase uneingeschränkt nutzbar. Auf dem Parkplatz am Bahnhof wird es stellenweise zu Einschränkungen kommen. Wir bitten um Beachtung und Verständnis.



Die alte Kujath-Villa wurde im September abgerissen. Nun ist Platz für den Neubau eines Betreuungsgebäudes in der Nähe des Bahnhofs.

Bild: Andreas Köhler

■ Hansfried Nickel bekommt das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland

Am Freitag, 23. September, wurde Herrn Hansfried Nickel im Fürstensaal der Würzburger Residenz das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland verliehen. Bürgermeister Jürgen Hennemann und Landrat Wilhelm Schneider durften dieser Feierstunde beiwohnen.

Die Stadt Ebern gratuliert Herrn Hansfried Nickel zu dieser hohen Auszeichnung und bedankt sich mit großem Respekt für sein außerordentliches gesellschaftliches Engagement.



Hansfried Nickel (Mitte) bekam das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland verliehen. Ihm gratulierten (von links) Regierungspräsident Dr. Paul Beinhofer, Landrat Wilhelm Schneider, Staatssekretär Gerhard Eck und Bürgermeister Jürgen Hennemann.

Bild: Johannes Hardenacke

Herr Staatssekretär Gerhard Eck überreichte die Ordensinsignien an Hansfried Nickel und verlas folgende Laudatio:

„Herr Nickel, Sie haben sich um die Aufarbeitung und Vermittlung der jüngeren deutschen Geschichte im Landkreis Haßberge sowie die deutsch-israelischen Beziehungen und die bauliche Rekonstruktion der Synagoge in Memmelsdorf in ganz besonderer Weise verdient gemacht.

Als ehemaliger Gymnasiallehrer der Naturwissenschaften und als Beratungslehrer am Friedrich-Rückert-Gymnasium in Ebern haben Sie sich intensiv bei der Aufarbeitung der jüngeren Geschichte Ihres Wohnlandkreises und deren Vermittlung eingebracht. Durch Ihr Engagement wurde im Jahre 1993 der Träger- und Förderverein Synagoge Memmelsdorf (Ufr.) e. V. gegründet. Sie waren dort bis 2013 erfolgreicher 1. Vorsitzender. Weiterhin waren Sie von 2004 bis 2011 als Leiter des Ressorts Ausbildung und anschließend bis 2014 als Präsident des Dachverbands des „Ruth-Cohn-Instituts-International“, mit Sitz in Berlin, ehrenamtlich tätig. Es ist dies eine Dachorganisation für 19 regionale und fachlich orientierte Vereine, in denen sich Menschen mit unterschiedlichen beruflichen Hintergründen zusammenfinden.

Die Synagoge in Memmelsdorf wurde 1728/29 erbaut. Sie ist die älteste noch erhaltene Synagoge Unterfrankens und wurde im Lauf ihrer rund 210-jährigen Nutzung immer wieder verändert. Während des Novemberpogroms 1938 wurde die Synagoge geschändet. Von der Inneneinrichtung existiert heute nur noch der steinerne Toraschrein. Nach 1945 diente die Frauempore als Wohnraum. In der Lehrerwohnung waren die Gemeinschaftskühlanlage und später ein Abstellraum untergebracht. Einen Anstoß für die Neunutzung gab seit 1979 die Entdeckung einer Genisa (das Wort definiert einen Ort zur Aufbewahrung nicht mehr verwendeter religiöser Schriften oder Gegenstände einer jüdischen Gemeinde). Der Träger- und Förderverein Synagoge Memmelsdorf (Ufr.) e. V. erwarb 1995 das Gebäude und 1998 und 1999 fanden die ersten Baumaßnahmen im Rahmen trinationaler Workcamps mit israelischen, polnischen und bayerischen Jugendlichen statt. Dessen denkmalpflegerisches Konzept zum „Lernort“ ist eine Leistung von Ihnen. Der „internationalen“ Baumaßnahme ist es zu verdanken, dass bei den Bewohnern vor Ort die Berührungsängste und Ressentiments verfliegen.

Die Bürger entdeckten langsam die Synagoge als Teil ihrer Ortsgemeinde wieder. Als ein großes Zeichen für die Annahme der Arbeit des Vereins in der Gemeinde wurde im August 2011 ein Platz mitten im Ort, der früher im Volksmund als „Goldplatz“ bezeichnet wurde, zum „Gebrüder-Nordheimer-Platz“ benannt. Im Jahr 2012 fand ein Familientreffen der Familie Nordheimer statt, bei dem sich Familienmitglieder aus Europa und den USA zum Teil zum ersten Mal persönlich begegneten. Die „Nordheimer“ waren eine angesehene Großfamilie in Memmelsdorf und in der jüdischen Gemeinde.

Seminarräume bieten Möglichkeiten zum vertieften Arbeiten und zum Erfahrungsaustausch sowie zur Auseinandersetzung mit jüdischer Religion, Geschichte und Gegenwart. Die Entwicklung des didaktischen Konzepts erfolgte gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern des Friedrich-Rückert-Gymnasiums in Ebern. Rundgänge in deutscher und englischer Sprache werden durch Sie und weitere Mitglieder des Vereins angeboten. Zudem finden Kulturtage mit Konzerten und wechselnde Ausstellungen statt.

Sie erklärten sich bereit, Verantwortung für den Schüleraustausch zwischen dem Landkreis Haßberge und Kiryat Motzkin in Israel zu übernehmen. Von 1993 bis 2013 waren Sie der Partnerschaftsbeauftragte des Landkreises Haßberge und der israelischen Stadt Kiryat Motzkin.

Herr Nickel, ich freue mich nun sehr, Ihnen das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland auszuhändigen zu dürfen. Herzlichen Glückwunsch!“

■ Heinz Fausten bekommt die Bürgermedaille verliehen

Der Eberner Stadtrat hat in seiner Sitzung vom 28. Juli 2016 einstimmig beschlossen, in Anerkennung und Würdigung seiner Verdienste um das Wohl der Stadt Ebern und ihrer Bürgerinnen und Bürger die Bürgermedaille an Herrn Heinz Fausten aus Jesserndorf zu verleihen. Bei einem Ehrenabend am 16. September durfte Heinz Fausten im Eberner Rathaus die Auszeichnung entgegennehmen.

Die Stadt Ebern bedankt sich bei Herrn Heinz Fausten für seinen vielfältigen Einsatz und sein jahrelanges ehrenamtliches Engagement für die Stadt Ebern.



Heinz Fausten (links) bekam im September die Bürgermedaille der Stadt Ebern verliehen. Zu seinem Ehrenabend im Eberner Rathaus spielten die „Crazy Ladies“ von der Musikschule Ebern. Bild: Jürgen Hennemann

Bürgermeister Jürgen Hennemann stellte in seiner Laudatio die Leistungen von Heinz Fausten, geboren im Jahre 1950 in Weißenbrunn, dar:

„(...) Lieber Heinz, du warst über Jahrzehnte Festkoordinator und für die Planung und die Logistik nahezu aller großen Jesserndorfer Feste verantwortlich (darunter Kreisfeuerwehrtage, Tag der offenen Gartentür etc.). Damit hast du in deinem Ehrenamt sehr zum Gelingen des Dorflebens in Jesserndorf und zur Repräsentation deiner Heimat beigetragen und dadurch dein Lebensmotto in die Tat umgesetzt.

(...) Seit 01.01.1973 warst du bei der Freiwilligen Feuerwehr Jesserndorf. Deine Wahl zum Kommandanten erfolgte am 18.10.1980. Bei den Kameraden anerkannt und unumstritten, warst du über 30 Jahre Kommandant der Jesserndorfer Feuerwehr.

Das Amt hast du freundlicherweise in der Familie vererbt an deinen Sohn und Stadtrat Markus – auch vielen Dank dafür. Das ist Kümmern um Nachfolge im Ehrenamt und Weitergabe der Einstellung zur Gesellschaft. Am 26.04.1983 wurdest du Kreisbrandmeister bis zum 30. April 2010 – 27 Jahre lang im Dienst des Landkreises. Heute bist du Ehrenkommandant und Ehrenkreisbrandmeister.

(...) Als Wanderführer und Heimatkundler bist du Ansprechpartner und Führer für viele Touristen, die die fränkische Heimat um Ebern herum erkunden wollen. Und wahrscheinlich bist du der fundierteste Heilsteinführer am Steinert. Keiner hat wohl bessere Ortskenntnis. Du führst jährlich hunderte Menschen kostenfrei durch den Steinert, durch Jesserndorf und die nähere Umgebung und bringst dabei die geologischen und biologischen Besonderheiten und die geschichtlichen Hintergründe des Dorfes und der Region vielen Menschen nahe.

Dabei trägst du sehr zum Bekanntheitsgrad deines Dorfes bei. Als Wanderführer hältst du ein Detailwissen über deine Heimat bereit, das Seinesgleichen sucht. Durch dein fundiertes Wissen über die Bildstöcke und Martern der Eberner Region und deinen tatkräftigen Einsatz zur Sanierung und Erhaltung dieser Gedenksteine und -orte hast du dir große Verdienste für deine Heimat erworben.

(...) Lieber Heinz, dir ging es nie ums Geld. Alles, was du für die Gemeinschaft tust und getan hast, machst du ehrenamtlich und kostenfrei. Du hast das Leben und Gedeihen deiner Ortsteile (Weißenbrunn und Jesserndorf) nachhaltig aktiv mitgestaltet und geprägt. Vieles, was die Menschen in diesen Eberner Ortsteilen heute als Lebensqualität loben, trägt eindeutig auch deine Handschrift.

Durch dein gesamtgesellschaftliches ehrenamtliches Engagement bist du ein Vorbild dafür, wie man unsere Gesellschaft aktiv positiv mitgestalten kann, wenn man sich einbringt, anpackt und Verantwortung übernimmt.“

Bürgermedaillen der Stadt Ebern

Der Stadtrat Ebern hat im Jahre 1980 – im Blick auf das 750. Stadtjubiläum der Stadt Ebern – eine Satzung über die Ehrung verdienter Persönlichkeiten erlassen.

Der Stadtrat hat in dieser Satzung festgelegt, dass

- die Bürgermedaille in Silber an Personen verliehen werden kann, die sich um das Wohl der Stadt und ihrer Bürger besonders verdient gemacht haben, oder
- die durch besondere Leistungen auf den Gebieten der Kunst und Wissenschaft, der Wirtschaft, des öffentlichen Lebens und des Sports das Ansehen der Stadt gemehrt haben.
- Die Ausgezeichneten müssen nicht Bürger der Stadt Ebern sein.
- Der Stadtrat hat bisher in 35 Sitzungen Bürgermedaillen verliehen. Die ersten Jahre geschah dies in den Jahresabschlussitzungen.
- Seit dem Jahre 2003 werden die neuen Bürgermedaillenträger im Rahmen einer eigenen Ehrensitzung gewürdigt, die normalerweise immer am Eberner Kirchweihfreitag stattfindet.
- Im Jahr 2016 erfolgt nun die Verleihung zum 36. Mal und zum 13. Mal in einer eigenen Ehrensitzung.
- 74 Medaillen wurden bisher an Persönlichkeiten aus unserer Stadt verliehen, die sich in der Kommunalpolitik, in den Kirchengemeinden, in der Wirtschaft, in sozialen Einrichtungen oder in Eberner Vereinen große Verdienste erworben haben.
- 4 Mal wurden Persönlichkeiten von außerhalb ausgezeichnet.

■ Jetzt wird's bunt: Für die Sicherheit unserer Kinder

Um auf die Schülerinnen und Schüler in der Georg-Nadler-Straße besser aufmerksam zu machen, startet die Stadt Ebern in Abstimmung mit der Polizei und der Grundschule Ebern eine Straßenmal-Aktion. Aufgrund der Sperrung der Gymnasiumsstraße durch den Bau des neuen Kreisverkehrs, fließt der Verkehr verstärkt durch die Georg-Nadler-Straße an der Grundschule vorbei. Wie Anwohner berichten, wird dabei die erlaubte Fahrgeschwindigkeit von 30km/h nur vereinzelt eingehalten, was eine Gefahr vor allem für die Kinder darstellt.

Aus diesem Grund hat Bürgermeister Jürgen Hennemann eine Anregung der Polizei aufgegriffen und der Grundschule Ebern die Straßenmal-Aktion vorgeschlagen. „Wir hoffen, mit dieser Aktion bei den Autofahrern, besonders bei den Eltern, die ihre Kinder zur Schule fahren, zu erreichen, dass sie zukünftig vorsichtiger in der Straße unterwegs sind und vielleicht auf die eine oder andere Fahrt verzichten“, erklärt der Bürgermeister. Die Polizei will bei der Aktion die Eltern zu den gültigen Verkehrsregelungen informieren.

Alle Grundschüler, Eltern, Anwohner und Angehörige sind eingeladen, am **Donnerstag, 20. Oktober** ab 15 Uhr, die Georg-Nadler-Straße bunt mitzugestalten. An diesem Nachmittag wird die Georg-Nadler-Straße von der Angerstraße bis zur Lützeleberner Straße gesperrt sein. Eine Umfahrung durch die Angerstraße wird erhalten bleiben.

Mitarbeiter des städtischen Bauhofs werden mit non-permanenter Markierungsfarbe „Achtung Kinder“ und Symbole an den Straßeneingängen aufzeichnen. Die Schülerinnen und Schüler gestalten die Straße vor ihrer Schule mit Straßenmalcreide. Die Kinder der Ganztagsklassen werden ab 14 Uhr mit dem Malen auf der Straße beginnen. Anschließend kommen die Eltern, Gäste und Anwohner dazu.

Bereits am **Montag, 17. Oktober**, findet diese Aktion in der Nikolaus-Fey-Straße vor dem neuen vorübergehenden Standort der Mittagsbetreuung der Grundschule statt. Auch hier soll durch die Bemalung der Straße auf die Beachtung der Kinder im Straßenverkehr hingewiesen werden.

■ Ordentliche Nutzung von öffentlichen Einrichtungen

Die Stadt Ebern stellt ihren Bürgerinnen und Bürgern viele verschiedene Räumlichkeiten zur Nutzung bereit: Sei es die Rathauhalle oder die Frauengrundhalle für private Feierlichkeiten, verschiedene Turnhallen für Veranstaltungen sowie dem Sportbetrieb und auch öffentliche Toiletteneinrichtungen wie im Schumacherhaus. Die Nutzung steht allen Bürgerinnen und Bürgern zu günstigen Konditionen oder sogar kostenfrei offen.

Immer wieder muss aber leider festgestellt werden, dass die Dinge nicht sachgerecht von manchen Bürgerinnen und Bürgern genutzt werden. Toiletten werden total verdreckt hinterlassen, Türen werden in das Schloss geschmissen, Türstopper werden missachtet oder verursachte Schäden werden nicht gemeldet. Dies schränkt in erheblichem Maße zum einen die zukünftige Nutzung ein und veranlasst zum anderen, das günstige Angebot seitens der Stadt Ebern zu überdenken. Wir bitten deshalb alle Bürgerinnen und Bürger, die von der öffentlichen Hand zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten und Einrichtungen pfleglich zu behandeln und zu nutzen. Wir bitten Sie, verlassen Sie alles so, wie sie es gerne vorfinden würden! Falls Schäden auftreten, melden Sie diese bitte unverzüglich. Nur so kann das Angebot auf Dauer gesichert werden. Besonders die Hausmeister und das Reinigungspersonal bedanken sich für das Verständnis der Bürgerinnen und Bürger.

Stellenausschreibung

Die **Stadt Ebern** stellt
im Kindergartenjahr **2017/2018**
für die städt. Kindertagesstätte in Ebern
zwei Erzieherpraktikanten/Erzieherpraktikantinnen
und
für die städt. Kindertagesstätte in Jesserndorf
eine/n **Erzieherpraktikanten/Erzieherpraktikantin**
für den Beruf der/des **Erzieherin/Erziehers**
ein.

Als Einstellungstermin ist der **1. September 2017** vorgesehen.

Die Bewerber müssen zum Zeitpunkt der Einstellung den Mittleren Schul- bzw. Bildungsabschluss sowie einen Studienplatz an einer Fachakademie für Sozialpädagogik nachweisen.

Die Bewerbungen sind bis **spätestens 15. November 2016** an die Verwaltungsgemeinschaft Ebern, Rittergasse 3, 96106 Ebern zu richten.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Haßler (09531/629-25) gerne zur Verfügung.

■ Weihnachtsbaum gesucht

Wie alle Jahre ist der städtische Bauhof auch in diesem Jahr wieder auf der Suche nach einem Weihnachtsbaum für den Marktplatz. Der Baum sollte zwischen zehn und 15 Meter groß sein und bezüglich des Standortes einigermaßen zugänglich sein, damit er mit einem Kran-LKW abtransportiert werden kann. Wer einen solchen schönen Baum abzugeben hat, darf sich gerne an den Bauhofleiter Christian Raehse unter der Tel. 09531/943591 wenden. Vielen Dank schon jetzt!

GRATULATIONEN

Im Monat September 2016 gratulierte Erster Bürgermeister Jürgen Hennemann folgenden Eberner Bürgerinnen und Bürgern:

Zum 80. Geburtstag
Herrn Karl Pfadenhauer

Herzlichen Glückwunsch!



GRATULATIONEN

Mit großer Freude begrüßen wir die Geburt folgender Erdenbürger:

Nahom Abrhm, Ebern
Hannah Jüttner, Ebern
Jonas Lehnert, Bischwind
Elias Emil Lingert, Ebern

Herzlichen Glückwunsch an die Eltern!

Termine

■ Informationsveranstaltung zum geplanten „Bürgerwindpark Bürgerwald“

Die Stadt Ebern lädt die Bürgerinnen und Bürger aus dem Stadtgebiet Ebern zu einer Informationsveranstaltung ein, bei der die GUT Haßberge das geplante Windenergie-Projekt im Bürgerwald vorstellt.

Datum: Donnerstag, 13. Oktober 2016
 Beginn: 18.00 Uhr (Dauer ca. 4 Stunden)
 Ort: Frauengrundhalle Ebern

Herzlich willkommen sind auch alle interessierten Bürgerinnen und Bürger der Nachbargemeinde Kirchlauter. Verschiedene Referenten werden die unterschiedlichen Aspekte des Projektes erläutern und im Anschluss an den Informationsteil wird allen Bürgern die Möglichkeit gegeben Fragen zu stellen und Antworten zu erhalten.

■ Seniorenversammlung der Stadt Ebern

Bürgermeister Jürgen Hennemann und die Referentin für Integration und Senioren im Stadtrat Ebern, Isabell Kuhn, laden am **Montag, 17. Oktober**, um 17 Uhr zu einer Seniorenversammlung in das Sitzungszimmer des Ämtergebäudes Ebern, Rittergasse 3, II. Stock ein. Der Zugang zum Sitzungsraum ist barrierefrei. Eingeladen sind dazu alle Vertreter verschiedenster Seniorengruppen im Stadtbereich. Es geht um den Austausch zu für Senioren wichtigen Themen. Um Rückmeldung bis zum 10. Oktober unter Tel. 09531/629-24 oder Email ute.linss@ebern.de wird gebeten. Vielen Dank.

Amtliche Bekanntmachungen

■ Teilbürgerversammlung/ Ortsversammlung für die Stadtteile Eichelberg/Heubach/Reutersbrunn

Am **Donnerstag, 20. Oktober** um 19.00 Uhr, findet für den Bereich der Stadtteile Eichelberg, Heubach u. Reutersbrunn in der Frauengrundhalle in Ebern eine **Teilbürgerversammlung/ Ortsversammlung** mit folgender Tagesordnung statt:

Tagesordnung:

1. Vorstellung des geplanten Windenergieprojekts im Bürgerwald Ebern
2. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Alle Bürgerinnen und Bürger der Stadtteile Eichelberg, Heubach und Reutersbrunn werden zu dieser Versammlung herzlich eingeladen.

Die Bürgerinnen und Bürger der Stadtteile Eichelberg, Heubach und Reutersbrunn werden außerdem gebeten, Fragen zu dem Projekt „Windpark“ im Vorfeld unter folgenden E-Mail-Adressen

bauamt@ebern.de bzw. juergen.hennemann@ebern.de

einzureichen.

Ebern, 29. September 2016

Stadt Ebern

Jürgen Hennemann, 1. Bürgermeister

■ Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse

Mittwoch, 12. Oktober: 17 Uhr, Bauausschuss,
Treffpunkt: Sitzungszimmer der VG Ebern

Donnerstag, 27. Oktober: 17.30 Uhr, Bauausschuss,
Treffpunkt wird noch bekannt gegeben

Donnerstag, 27. Oktober: 18.00 Uhr, Stadtrat,
Treffpunkt wird noch bekannt gegeben

**Pfarrweisach****Amtliche Bekanntmachungen**

■ Wohnungsvermietung in der ehemaligen Schule Lichtenstein

In der ehemaligen Schule im Gemeindeteil Lichtenstein, Gemeinde Pfarrweisach, ist eine Wohnung im Obergeschoss (OG) mit 131 m² Wohnfläche noch zu vermieten. Die Wohnung besteht aus Wohnzimmer, Schlafzimmer, zwei Kinderzimmern, Küche und Bad, Flur, Abstellraum und WC. Bewerbungen können an die Gemeinde Pfarrweisach, Rittergasse 3, 96106 Ebern (Tel. 09531/629-43 oder 629-41) gerichtet werden.

■ Wohnungsvermietung in Pfarrweisach, Am Bauhof 1

Im Bauhof der Gemeinde Pfarrweisach ist eine Wohnung im Erdgeschoss (EG) mit 98,27 m² Wohnfläche mit PKW-Abstellplatz ab sofort zu vermieten. Die Wohnung besteht aus Wohn-, Esszimmer, Schlafzimmer, Kinderzimmer, Gästezimmer, Küche und Bad mit WC, Flur, Abstellraum und Windfang.

Kaltmiete: 350,— € Mindestgebot

Bewerbungen können an die Gemeinde Pfarrweisach, Rittergasse 3, 96106 Ebern (Tel. 09531/629-43 oder 629-41) gerichtet werden.

Informationen

■ Schulweghelfer gesucht!

Die Gemeinde Pfarrweisach sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt, spätestens zum 1. November 2016, einen oder mehrere Schulweghelfer für den Bereich der Straßenquerung B 279/Lohrer Straße in Pfarrweisach.

Die Arbeitszeit beträgt eine Stunde pro Schultag und ist jeweils zwischen 7.15 Uhr und 7.45 Uhr und 12.30 Uhr und 13.00 Uhr abzuleisten. Die Vergütung beträgt 8,50 €/brutto je Arbeitsstunde (ab Januar 2017 voraussichtlich 8,84 €/Stunde).

Sollte Interesse an dieser Tätigkeit bestehen, wenden Sie sich bitte an den 1. Bürgermeister der Gemeinde Pfarrweisach bzw. an die Verwaltungsgemeinschaft Ebern – Hr. Haßler (Tel. 09531/62925).



Rentweinsdorf

Termine

■ Treffen zur Planung des Veranstaltungskalenders 2017

Die Verwaltungsgemeinschaft Ebern erinnert alle Vereine, Institutionen und Einrichtungen aus der Marktgemeinde Rentweinsdorf an das gemeinsame Treffen zur Planung des Veranstaltungskalenders für das Jahr 2017 und zur Absprache der Termine. Das Treffen findet am **Dienstag, 11. Oktober**, um 19 Uhr im Sitzungszimmer des Rathauses in Rentweinsdorf statt. Ein zahlreiches Erscheinen der Vertreter erleichtert die Planungen und macht es möglich, auf die einzelnen Wünsche auch einzugehen.

Für weitere Informationen stehen Johanna Eckert und Christine Thomann im Bürgerbüro unter Tel. 09531/629-19 oder Email buergerbuerero@ebern.de zur Verfügung.

Ende des amtlichen Teils



Kindergarten

■ Kindertagesstätte Budenzauber Rentweinsdorf

Herzliche Einladung zum Spielwarenbasar in Rentweinsdorf

Am Sonntag, 23. Oktober ab 14 Uhr, werden im Marktsaal Rentweinsdorf Spielwaren für Kinder jeden Alters verkauft. Organisiert und veranstaltet wird der Spielwarenbasar vom Kindergarten Budenzauber mit Elternbeirat. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Vorbeischaun lohnt sich!

Auf Ihr Kommen freuen sich der Elternbeirat der Kindertagesstätte Budenzauber Rentweinsdorf, sowie das ganze Kindergarten team.

Text: Renate Schneider

■ Kindergarten Pfiffikus Pfarrweisach

Herzliche Einladung
zum

auf dem ehemaligen BayWa-Gelände
am Sonntag, 16. Oktober
Beginn um 14.00 Uhr

Highlights:
Flohmarkt
(nur private Verkäufer, keine Neuware, Standgebühr 8 € pro Tisch)
Apfelsaft zum selbst pressen
Kreativ- und Bastelstation
Hüpfburg

Flohmarkt Verkäufer können sich bis spätestens 12.10.2016 bei Peter und Jana Spitaler unter Tel: 09535/188198 anmelden. Die Standgebühr ist zu Gunsten der DKMS.

Auf Ihr Kommen freut sich der Kindergartenverein Pfarrweisach



Schulen

■ Dr.-Ernst-Schmidt-Realschule Ebern

Freundeskreis unterstützt das Schulleben auch in Zukunft

Zu ihrer konstituierenden Sitzung traf sich die neugewählte Vorstandschaft des Freundeskreises der Dr.-Ernst-Schmidt-Realschule Ebern. Dabei nutzte man die Chance, von der Schulleitung wichtige Informationen zum Erweiterungsbau der Realschule und dem geplanten Umbau zu bekommen. Alle waren angetan von der geplanten Umgestaltung der Realschule. Hartmut Weis bedankte sich anschließend beim Freundeskreis für die geleistete Arbeit und die großzügige finanzielle Unterstützung bei Aktivitäten der Schule, die gemeinsam mit dem Elternbeirat geleistet wurden.

Der neue Vorsitzende, Herr Elmar Merget, versprach auch in Zukunft die Schule entsprechend der finanziellen Ausstattung des Freundeskreises zu unterstützen, so dass auch bedürftige Schüler und Schülerinnen an den Klassenfahrten und Klassenunternehmungen teilnehmen können; zudem werden auch weiterhin außerunterrichtliche Aktivitäten und die Ehrungen der Klassenbesten bezuschusst.





Die neu gewählte Vorstandschaft beim Studieren der Umbaupläne der Realschule.

Er betonte, dass der Freundeskreis 112 Mitglieder habe, die mit ihrem Jahresbeitrag, einige gar mit einer größeren Spende, die Bezuschussungen erst möglich machten. Hinzu komme die jährliche Elternspende. Elmar Merget sah die Mitgliederwerbung bei den Schulanlässen, bei denen Ehemalige anwesend sind, als Aufgabe auch für die Zukunft an. Er erkannte hier noch viele Ressourcen, wenn er an Gespräche mit Ehemaligen denke, die immer wieder betonten, wie gerne sie an ihre Realschulzeit zurückdächten. Der stellvertretende Vorsitzende Jürgen Hennemann regte eine Berufsbörse an, die alle drei weiterführenden Schulen gemeinsam veranstalten könnten, bei der neben den Eberner Betrieben bzw. Betrieben aus dem Einzugsgebiet der Schulen auch Ehemalige über ihren oft interessanten Werdegang berichten könnten. Die neue Vorstandschaft setzt sich zusammen aus dem 1. Vorsitzenden Herrn Elmar Merget, seinen Stellvertretern Herrn Bürgermeister Jürgen Hennemann und Frau Bettina Stubenrauch, dem Schatzmeister Herrn Maximilian Beringer und dem Schriftführer Herrn Herbert Koller. Als Beisitzer fungieren Frau Gabriele Meissner und Frau Sabine Heinrich. Die Kassenprüfer sind Frau Jutta Schmidt und Frau Adelgunde Schmitt. Herr Realschuldirektor Hartmut Weis ist kraft Amtes ebenfalls Mitglied der Vorstandschaft.

Text & Bild: Helmut Koller

Jahre Kammerchor Ebern **30**

Eine Auslese aus 30 Konzertprogrammen
Geistliche Chormusik a cappella

mit
Motetten und Chorstücken
von Renaissance bis Moderne

mit dem
Kammerchor Ebern
Leitung: Ulrike Zeidler
Orgel: Manfred Eller

Sa., 22.10.2016, 19.30 Uhr
St. Peter und Paul
Rattelsdorf

So., 23.10.2016, 17 Uhr
Stadtpfarrkirche St. Laurentius
Ebern

Eintritt frei, Spenden erbeten | Musikszentrum Ebern e.V.

vhs

Volkshochschule

■ Der Oktober bei der vhs wird bunt!

Viele Kurse sind bereits im September erfolgreich gestartet. Aber auch der Oktober hat noch viel Neues für jeden Geschmack im Gepäck.

Wie wäre es denn mal mit einem Sprachkurs, um im nächsten Urlaub glänzen zu können? Sie arbeiten lieber für ein sichtbares Ergebnis? Dann stellen Sie sich im Trachtennähkurs doch ein individuelles Modestück im Stil der Haßbergtracht her! Falls Sie es schmutziger mögen, können Sie alternativ einen Töpferworkshop besuchen oder sich mit Wachs ein Kunstwerk basteln. Diese Technik, bei der mit einem Bügeleisen und Wachs hübsche Bilder bzw. Postkarten entstehen, nennt sich Encaustic und macht süchtig. Probieren Sie es selbst! Zünftig den Herbst genießen können Sie beim Schafkopf und beim Volkstanzkurs. Und zur Stärkung gönnen Sie sich am Besten ein herzhaftes selbstgebackenes Brot aus dem Urgetreide Emmer. Frau Limpert zeigt Ihnen im Kurs wie es geht. Zudem wird ein Kurs für pflegende Angehörige angeboten. Diesen können Sie kostenfrei besuchen und bekommen dabei wertvolle Tipps für den richtigen Umgang mit der zu pflegenden Person.

Noch eine Empfehlung für Ihren Sonntag: Kommen Sie doch zur Xaver-Mayr-Galerie und besuchen Sie die Ausstellung „30 Jahre Tschernobyl“, in der von Kindern aus der Region Tschernobyl gemalte Bilder ausgestellt werden, die einen ganz speziellen Blickwinkel auf die Katastrophe ermöglichen. Geöffnet ist an den Sonntagen vom 09.10. bis 30.10. jeweils von 14 Uhr bis 17 Uhr.

Zeit sparen – Familienanzeigen
ONLINE BUCHEN: www.wittich.de

Impressum

Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Ebern



Mitgliedsgemeinden: Stadt Ebern,
Gemeinde Pfarrweisach, Markt Rentweinsdorf.

Erscheinungsweise: vierzehntäglich jeweils freitags in den geraden Kalenderwochen

Verteilung: kostenlos an alle Haushalte des Verbreitungsgebietes

Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG,

Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0;

www.wittich-forchheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der VG-Vorsitzende, Erster Bürgermeister Jürgen Hennemann, Rittergasse 3, 96106 Ebern, oder die jeweilige Vertretung im Amt;

für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

Peter Menne in LINUS WITTICH Medien KG.

Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von 0,40 EUR zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



Bücherei

Es ist wieder soweit!
In der Stadtbücherei wird
gebastelt! für Kinder von 6 bis 11 Jahren
(Teilnehmerzahl begrenzt)

am Dienstag, 25.10.
von 15:30 bis 16:30 Uhr
Unkostenbeitrag 2,00 Euro
Anmeldung ab Montag, 10.10.
(persönlich!)

Stadtbücherei Ebern

Kirchplatz 2, 96106 Ebern
Telefon: 09531 / 8317
e-mail: stadtbuecherei@ebern.de
Online-Katalog: www.hassberge-moewe.de

Sie finden die Stadtbücherei
zentral in Ebern am Marktplatz,
direkt neben der Stadtpfarrkirche

Öffnungszeiten:
Montag & Freitag: 14:00 - 18:00 Uhr / Dienstag: 10:00 - 13:30 & 15:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch: geschlossen / Donnerstag: 10:00 - 12:30 & 15:00 - 18:00 Uhr



Sonstige Nachrichten

■ Kirche berät Arbeitnehmer

Am Mittwoch, 26. Oktober, findet von 15 Uhr bis 19 Uhr im Pfarramt St. Michael in Zeil, Marktplatz 10, ein „Beratungsnachmittag Arbeit und Soziales“ statt. Sorgen am Arbeitsplatz, Angst um den Arbeitsplatz, Probleme der Arbeitslosigkeit? Die Katholische Arbeitnehmer-Bewegung und die Katholische Betriebsseelsorge im Landkreis Haßberge bieten für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer monatlich einen „Beratungsnachmittag Arbeit und Soziales“ an.

An diesem Nachmittag stehen als Gesprächspartner KAB-Sekretär Christopher Issling und Betriebsseelsorger Rudi Reinhart zur Verfügung. Sie bieten Interessenten kostenlose Beratung, Gespräche und Hilfe an.

■ Informationen zum Pflegestärkungsgesetz II

Pflegestützpunkt
Haßberge
Pflegeberatung
und -koordination

**Informationsveranstaltung
Pflegestärkungsgesetz II**

Mittwoch, 9. November 2016
17 Uhr, Landratsamt Haßberge,
großer Sitzungssaal

Anmeldung: 09521 27-395 oder -495, psp@hassberge.de

Mit dem Pflegestärkungsgesetz II tritt zum 1. Januar 2017 eine große Pflegereform in Kraft. Die bislang übliche Eingruppierung in drei Pflegestufen gibt es dann nicht mehr. Stattdessen erfolgt die Unterscheidung zukünftig nach fünf Pflegebedarfsgraden. Dies bedeutet umfassende Änderungen für alle Beteiligten. Die Pflegestufen waren seit Einführung der gesetzlichen Pflegeversicherung 1995 immer wieder in der Kritik. Nicht zuletzt, weil vor allem körperliche Einschränkungen der begutachteten Personen im Vordergrund standen. Insbesondere Demenzerkrankte, die zumindest im Anfangsstadium oft noch körperlich fit sind, wurden anfangs in der Begutachtung kaum berücksichtigt. Mit dem neuen Begutachtungsassessment und den sogenannten Pflegebedarfsgraden soll dieses Ungleichgewicht aufgehoben werden. Körperliche und geistige Fähigkeiten werden dann gleichermaßen berücksichtigt. Bereits begutachtete Pflegebedürftige werden über ein Schema in das neue System „überführt“; ihnen sollen keine Nachteile dadurch entstehen. Winfried Fischer, Leiter der Pflegebegutachtung des Medizinischen Dienstes der Krankenversicherung Bayern, stellt in diesem Vortrag am 9. November die große Pflegereform vor. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, Fragen zu klären. Veranstalter ist der Pflegestützpunkt Haßberge. An dem Vortrag können sowohl Pflegebedürftige und deren Angehörige wie auch Pflegekräfte und interessierte Personen teilnehmen.

Weitere Informationen gibt es auf der Homepage des Pflegestützpunktes Haßberge unter: www.pflegestuuetzpunkt-hassberge.de. Bei Rückfragen stehen zur Verfügung: Pflegestützpunkt II/4 - Amt für Soziales und Senioren, Landratsamt Haßberge, Am Herrenhof 1, 97437 Haßfurt, Tel.: 09521/27-395 Fax: 09521/27-700



Gesundheitstag Ebern

Gesundheit ist Herzenssache

Sonntag, 09. Oktober 2016

14 bis 18 Uhr | im Friedrich-Rückert-Gymnasium

• Vorträge in der Aula des Gymnasiums

14.00 Uhr	Grußwort/Eröffnung Gesundheitstag	Stephan Kolck Vorstandsvorsitzender Haßberg-Kliniken
14.15 Uhr	Herz in Gefahr – Koronare Herzerkrankung/Herzinfarkt	Ants Lohmus Chefarzt Innere Medizin Haus Ebern
15.00 Uhr	Basic Life Support – Nofallmaßnahmen in den Haßberg-Kliniken	
16.15 Uhr	Prävention von Herzerkrankungen – was kann ich selbst tun, um vorzubeugen	Dr. med. Stefan Hochreuther Chefarzt Innere Medizin Haus Haßfurt
17.00 Uhr	Was ist eigentlich eine Thrombose – und was hat das mit dem Herz zu tun?	Dr. med. Tillman Deist Ärztlicher Leiter MVZ Ebern

• Informationsstände in der Mensa des Gymnasiums

Apotheke Gartenstadt Schweinfurt, Audi BKK, BRK Ebern, Ernährungsberatung, IG Niere, Innere Medizin Haus Ebern, KOS, Leseinsel Ebern, MVZ Innere Ebern, Messingschlagler Baunach, Pflegestützpunkt Haßberge, Radclub und Wandergruppe Stadt Ebern

• Gesunde Snacks und Smoothies, Kaffee und Kuchen

Veranstalter: Haßberg-Kliniken

in Kooperation mit der Informations- und Kontaktstelle für Selbsthilfe (KOS), der VHS e. V. und dem Friedrich-Rückert-Gymnasium



■ Rund um die Ernährung: Angebote für Familien, Groß- und Tageseltern mit Kindern bis zu drei Jahren

Alles im grünen Bereich

Kinderernährung vegetarisch und vegan unter der Lupe. Alternative Kostformen ohne Fleisch, Fisch und/ oder tierische Erzeugnisse sind im Trend. Kann eine ausreichende Nährstoffversorgung im Kleinkindalter durch rein pflanzliche Lebensmittel sichergestellt werden?

Referentin: Gabriele Schäfer, Dipl. Ökotrophologin

Termin: Mo., 10.10.2016, 18:30 bis 20:00 Uhr

Ort: AELF, Ignaz-Schön-Str. 30, 97421 Schweinfurt

Drunter und drüber

Bewegungsspiele für den Alltag zu Hause. *Für Eltern mit Kindern von 1 ½ bis 3 Jahren.*

Referentin: Uli Schmittknecht, Fachpädagogin für frühkindliche Bildung

Termin: Do., 13.10.2016, 09:30 bis 11:00 Uhr

Ort: MGH Haßfurt, Am Marktplatz 10, 97437 Haßfurt

Termin: Sa., 15.10.2016, 9:30 bis 11:00 Uhr

Ort: Gustav-Adolf-Kiga, Ludwigstraße 12, 97421 Schweinfurt

Termin: Do., 20.10.2016, 9:30 bis 11:00 Uhr

Ort: Familienstützpunkt Oberndorf, Kettelerstr. 5, 97424 Schweinfurt

Termin: Do., 20.10.2016, 14:30 bis 16:00 Uhr

Ort: Heidekindergarten, Heideweg 16, 97525 Schwebheim

Beikost leicht gemacht

Praxisnahe Informationen zur gesunden Ernährung im ersten Lebensjahr geben Ihnen Sicherheit beim Einführen der Beikost. Wir zeigen, wie einfach gesunde Babynahrung selbst herzustellen ist. Außerdem nehmen wir fertige Babynahrung unter die Lupe.

Referentin: Melanie Weber, Diätassistentin

Termin: Fr., 14.10. und 21.10.2016, jeweils 10:00 bis 11:30 Uhr

Ort: VHS Gerolzhofen, Petalozzistr. 8, 97488 Gerolzhofen

Der Familientisch geht weiter – unterwegs

Kochkurs zum Thema: Leckere Rezepte für Frühstück, Ausflüge und Pausensnacks für die Kindertagesstätte.

Referentin: Elfriede Zettelmeier, Ernährungsfachfrau

Termin: Fr., 14.10.2016, 9:30 bis 12:00 Uhr

Ort: VHS Haßfurt, Mainmühle, Ringstraße 16, 97437 Haßfurt

Augen auf beim Lebensmittelkauf

Was steckt in unseren Lebensmitteln? Was bedeuten die Angaben auf der Verpackung? Wie sinnvoll sind Kinderlebensmittel? Wie kaufe ich nachhaltig ein? Antworten erhalten Sie in diesem informativen Einkaufstraining in einem Verbrauchermarkt.

Referentin: Antje Omert, Dipl. Ökotrophologin

Termin: Di., 18.10.2016, 09:00 bis 11:00 Uhr

Ort: E-Center Höchner, Oskar-von-Miller-Str. 6, 97424 Schweinfurt

Ich erobere den Familientisch

Sie erfahren, wie Ihr Kind mit ca. 12 Monaten am Familientisch teilnehmen kann. Es werden leckere Rezepte für die ganze Familie gemeinsam gekocht und gegessen. Sie bekommen viele Tipps und Informationen zu einer ausgewogenen Ernährung und Möglichkeit zum Austausch.

Referenten: Heike Gock, Staatl. gepr. Diätassistentin, Antje Omert, Dipl. Ökotrophologin

Termine: Di., 18.10., 25.10 und 08.11.2016 jeweils 9:30 bis 12:00 Uhr

Ort: AELF, Ignaz-Schön-Straße 30, 97421 Schweinfurt, Lehrküche

Preiswerter Familientisch durch kreative Resteküche

Was tun Sie mit Resten? Aufwärmen, ein Ei drüber schlagen oder wegwerfen? Es geht auch kreativer. Einfach, schnell und günstig Reste aus der eigenen Familienküche in neuen Gerichten wiederverwerten. Dieser Kochkurs gibt Anregungen dazu.

Referentin: Michaela von der Linden, Ernährungsfachfrau

Termin: Do., 27.10.2016, 8:30 bis 12:00 Uhr

Ort: VHS Haßfurt, Mainmühle, Ringstraße 16, 97437 Haßfurt

Der Familientisch geht weiter – Herbst

Saisonale Küche ist preiswert und nachhaltig: Dieser Kochkurs zeigt abwechslungsreiche Küche der Saison, Herbst-/Wintergemüse schnell und preiswert für unsere kleinen Feinschmecker zubereitet. Tipps und Tricks aus der Praxis für die tägliche Nahrungszubereitung.

Referentin: Elfriede Zettelmeier, Ernährungsfachfrau

Termin: Fr., 28.10.2016, 9:30 bis 12:00 Uhr

Ort: VHS Haßfurt, Mainmühle, Ringstraße 16, 97437 Haßfurt

Kursinformation und Anmeldung unter:

www.aelf-sw.bayern.de/ernaehrung/familie



1. Eberner Bücherflohmarkt




WIR SAGEN DANKE!

Hausfrauentreff Pfarrweisach
Pfarramt Ebern.



Es gibt Dinge im Leben, die kann man sich nicht aussuchen,
die kann man nicht bestimmen,
Es gibt Dinge im Leben, die muss man so nehmen wie sie sind,
die kann man nicht ändern,
Aber es gibt Dinge im Leben bei denen man die Hoffnung nicht
aufgibt
und es sich lohnt zu helfen.

Spenden Sie Ihre gut erhaltenen Bücher!

BÜCHERFLOHMARKT

Sonntag 16.10.2016
von 11 - 17 Uhr
im kath. Pfarramt Ebern
(hinter der Stadtpfarrkirche St. Laurentius)



Wir laden alle Bücherfreunde herzlich ein,
unser Angebot zu durchstöbern und so etwas
Gutes zu tun!


Für das leibliche Wohl sorgt der
Hausfrauentreff Pfarrweisach



Aufräumen für einen guten Zweck!

- Wir freuen uns über gut erhaltene Bücher aus allen Bereichen
- Abgabe der Buchspenden ab **Montag, 12. 09. 2016**
- Bitte bei Veronika Müller im Pfarrbüro Ebern (Kath. Pfarramt, Pfarrgasse 2) abgeben
Bürozeiten: Mo, Di, Do und Fr 9 - 12 Uhr

HIER KOMMEN IHRE SPENDEN AN:



Vereinsleben Ebern

■ Herbstausflug der Freien Senioren

Am Mittwoch, 19. Oktober, fahren die Freien Senioren nach Rothensand zum Fischessen. Danach wird die Schokoladenfabrik Piasten in Forchheim besucht. Weiter geht es dann zur Fa. Fahrhans nach Eggolsheim zur Modenschau. Abfahrt ist um 10.00 Uhr in Heubach. Anmeldung nimmt Seniorenleiterin Edith Fuchs, Tel.: 09531/8785 entgegen.

■ DLRG Ebern

DLRG Ebern als Retter im Einsatz



Lukas Müller und Sandra Lerche bei ihrem Sommereinsatz am Timmendorfer Strand.

In diesem Jahr haben sich wieder zwei der Eberner Rettungsschwimmer von der DLRG Zeit genommen, um an der Ostseeküste Wachdienst zu leisten. Für zwei Wochen ging es für Sandra Lerche und Lukas Müller an den Timmendorfer Strand, um dort mit einer schon großteils bekannten Wachmannschaft den Strandabschnitt zu bewachen. Diesmal gab es trotz des guten Wetters im September keine ersten Badeunfälle am Strand, und somit galt es, vor allem Kinder am vollen Strand zu suchen und Schnittwunden oder Stiche zu behandeln.

Trotzdem standen auch mehrere Übungen und Ausbildungen auf der Tagesordnung. So wurde zum Beispiel, um die körperliche Fitness der Wachgänger zu testen, das neu eingeführte „Run, swim, run“ durchgeführt. Dabei musste in einer Zeit von maximal acht Minuten eine Strecke von 100 Meter über den Strand zum Wasser gesprintet, im Wasser anschließend 200 Meter geschwommen und wieder 100 Meter zurück gesprintet werden. Zudem wurde an Abenden mit etwas höheren Wellen, das Retten von Personen aus dem Meer mit verschiedenen Rettungsmitteln, wie beispielsweise dem Gurtretter, der Rettungsboje oder dem Rettungsbrett geübt. Hintergrund dafür ist vor allem, dass die Bedingungen im Wasser durch Strömungen und dem Wellengang doch deutlich schwieriger sind, als in den umliegenden Bädern oder Seen.

Am Abend wurde schließlich der Wachttag nochmals besprochen und anschließend gemeinsam gekocht. Neben vielen neu gesammelten Erfahrungen wurden auch Freundschaften mit anderen Rettungsschwimmern aus ganz Deutschland geknüpft. Es war wiederum eine schöne Zeit für die beiden Rettungsschwimmer aus Ebern und die Vorfreude auf die nächste Saison wächst schon wieder.

Text & Bild: Lukas Müller

■ Feuerwehrverein Frickendorf

30-Jahr-Fest des Feuerwehrvereins Frickendorf

Der Feuerwehrverein Frickendorf besteht in diesem Jahr seit nunmehr 30 Jahren. Diesen Anlass möchten wir als Grund zum Feiern nehmen. Hierzu findet am Samstag, 22. Oktober, im Gemeindehaus Frickendorf unser 30-Jahr-Fest statt. Für Ihr leibliches Wohl wird wie immer Bestens gesorgt sein. Zur Feier des Jahres gibt es neben leckeren Bratwürsten und Steaks auch gegrillte sowie gekochte Haxen. Als weiteren Gaumenschmaus wird zusätzlich noch ein kräftiger Gerupfter vorbereitet. Beginn des Festes ist um 18:00 Uhr, die Essensausgabe erfolgt ab 18:30 Uhr. Auf Ihr kommen freut sich der Feuerwehrverein Frickendorf.

Text: Christoph Käber

■ Feuerwehrverein Unterpreppach



**Feuerwehrverein
Unterpreppach e.V.**

lädt ein zum

5. Bockbieranstich

am Freitag, 21. Oktober 2016
ab 18.30 Uhr im
Musikheim.



Es gibt Fischerbräu aus Freudenack.
Dazu Bohnenkerne mit Rauchfleisch sowie weitere
Spezialitäten.

**Auf Euren Besuch freut sich der
Feuerwehrverein Unterpreppach e.V.**



■ Frauenunion Ebern

In diesem Jahr hat sich die Vorstandschaft der FU Ebern wieder für einen Vortrag innerhalb der Gesundheit entschieden. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, den aktuellen Bericht der stellv. Kreisbäuerin Petra Grimmer zum wichtigen Thema „Ist Kuhmilch gesund? Von der Unverträglichkeit bis zur Allergie“ bei fränkischen Spezialitäten zu lauschen. „Aufgrund der aktuellen Rückrufaktion von H-Milch dürfte es sowohl jungen Familien als auch Bürger und Senioren interessieren, ob tatsächliche gesundheitliche Risiken in unserer Kuhmilch stecken“, so Vorsitzende Simone Berger. Anmeldungen zum Vortrag sind nicht erforderlich.



EINLADUNG **FRAUEN.**
Ortsverband Ebern

Herbstvortrag der FU
Mittwoch, **12.10.2016**
um **19.30 Uhr**
im Gasthof **Frankenstuben, Ebern**
Gastrednerin: Stellvert. Kreisbäuerin
Petra Grimmer

Ist Kuhmilch gesund? Von der Unverträglichkeit bis zur Allergie

Familie Stahl verwöhnt unsere Gäste mit köstlichen Spezialitäten.
Auf ihr zahlreiches Kommen freut sich die Vorstandschaft.

- TOP 8: Tag der Vereine 2017
TOP 9: Veranstaltungskalender der Stadt Ebern
TOP 10: Faschingssaison 2016/17
TOP 11: Sonstiges, Wünsche, Anträge

Wir hoffen auf Ihr zahlreiches Erscheinen.

Mit freundlichen Grüßen

W. Ullrich
2. Vorsitzender

■ Rotes Kreuz Ebern

Fragen rund um die Pflege werden beantwortet



Zum 1. Januar 2017 tritt das neue Pflegestärkungsgesetz II in Kraft. Bei Pflegebedürftigen, Angehörigen und Betreuungspersonen wirft das viele Fragen auf. Diese zu beantworten und über das neue Gesetz zu informieren, hat sich der BRK-Kreisverband Haßberge zum Ziel gesetzt. Im Rahmen von Informationsveranstaltungen sollen Interessierte aufgeklärt werden, teilt Christin Derra, Pflegedienstleiterin bei der BRK-Sozialstation Haßberge, mit.

Bei den Informationsveranstaltungen will das BRK vor allem den neuen Pflegebedürftigkeitsbegriff, das neue Begutachtungsassessment und die erweiterten Leistungen der Pflegeversicherung erläutern. Alle Interessierten sind zu den Info-Veranstaltungen recht herzlich eingeladen.

Folgende Termine stehen dabei zur Auswahl:

- Dienstag, 18. Oktober, 19:00 Uhr, im BRK-Kreisverband Haßberge (Industriestraße 20 in Haßfurt).
- Mittwoch, 19. Oktober, 19:00 Uhr, in der BRK-Rettungswache Hofheim (Eichelsdorferstraße 11).
- **Dienstag, 25. Oktober, 19:00 Uhr in der BRK-Rettungswache Ebern (Im Frauengrund 12).**
- Mittwoch, 26. Oktober, um 19:00 Uhr in der BRK-Rettungswache Eltmann (Bamberger Straße 38).

Die BRK-Sozialstation bittet für die einzelnen Termine um Anmeldung unter Telefon 09521/9550-285 oder per E-Mail an: sozialstation@kvhassberge.brk.de.

Gerne werden hier auch Rückfragen beantwortet.

Text: Michael Will



Vereinsleben Rentweinsdorf

■ 1. FC Rentweinsdorf

Trainer gesucht und Sportangebote zum Besuch

B-Klasse

02.10.2016, 13 Uhr

FC Rentweinsdorf 2 - Sg Lauf/FSV Unterleiterbach 2

15 Uhr

Kreisklasse

FC Rentweinsdorf - 1.FC Oberhaid 2

AH

08.10.2016, 17 Uhr

DJK Prigendorf- FC Rentweinsdorf

■ Jugendblaskapelle Unterpreppach e.V.



Herbstfest
der
Jugendblaskapelle
Unterpreppach e.V.

am Samstag
29. Oktober 2016
um **19.00 Uhr**
in der Frauengrundhalle in
der ehem. Kaserne Ebern
zusammen mit dem
Musikverein
Frankenwald Windheim

Freuen Sie sich auf einen gemütlichen
Abend mit guter Blasmusik, Wein und
ausgewählten Spezialitäten!

■ Kulturring Ebern e.V.

Einladung

zur Jahreshauptversammlung des Kulturring Ebern e.V. am
Freitag, 14. Oktober 2016, um 19.30 Uhr,
im Gasthof Frankenstuben

recht herzlich ein.

Tagesordnung:

- TOP 1: Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
TOP 2: Tagesordnung
TOP 3: Bericht des Vorsitzenden
TOP 4: Bericht des Vereinsbeauftragten
TOP 5: Bericht des Kassiers
TOP 6: Bericht der Kassenprüfer
TOP 7: Entlastung des Vorstandes

Sonstige Sportangebote

Montag wöchentlich: Gymnastik, Turnhalle Rentweinsdorf 19:30 Uhr bis 20:15 Uhr

Mittwoch wöchentlich: Kinderturnen, Turnhalle Rentweinsdorf 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr

Zumba und Step- Aerobic mit J. Schlaug; Termine werden noch bekannt gegeben

Pilatis mit A. Waltes; Termine werden noch bekannt gegeben

Der 1. FC Rentweinsdorf sucht für die G-Jugend einen Trainer. Interessenten können sich gerne bei dem 1. Vorstand Kurt Paulus unter Tel. 09531/4107 oder per Email 1fcr@rentweinsdorf.eu melden.

VdK-Ortsverband Rentweinsdorf**Haussammlung „Helft Wunden heilen“ startet am 14. Oktober**

In diesem Jahr bittet der Sozialverband VdK vom 14.10. bis 13.11.2016 die bayerische Bevölkerung wieder um Unterstützung für notleidende und bedürftige Menschen. Jede noch so kleine Spende für die VdK-Sammlung „Helft Wunden heilen“ hilft dabei, arme Seniorinnen und Senioren, Familien mit Kindern mit Behinderung und kranke wie pflegebedürftige Menschen zu unterstützen, damit sie ihr Schicksal besser meistern können.

Bayerns Ministerpräsident Horst Seehofer hat zur diesjährigen VdK-Spendenaktion „Helft Wunden heilen“ ein Grußwort zur Verfügung gestellt. Darin heißt es: „Ich bitte auch in diesem Jahr, die Arbeit des VdK Bayern durch eine Spende zu unterstützen. Jeder Euro kommt Alten und Kranken, Hilfsbedürftigen und Menschen mit Behinderung zugute. Wer hilft, Wunden zu heilen, macht unser Land insgesamt menschlicher und lebenswerter.“

Auch in Rentweinsdorf werden die Mitglieder des VdK Spenden sammeln. Diese weisen sich durch einen Sammlerausweis aus. Der VdK-Ortsverband hat in den vergangenen Monaten für das soziale Miteinander gesorgt, beispielsweise mit der Muttertagsfeier in Sendelbach, dem Ausflug nach Kleintettau oder der Beteiligung am Ferienprogramm der Marktgemeinde.

**Nachrichten aus den Kirchen****Pfarreiengemeinschaft Ebern-Unterpreppach-Jesserndorf****Freitag, 7. Oktober 2016**

Upr 9.00 Uhr Krankenkommunion
Ebn 18.30 Uhr Spitalkirche: Rosenkranz-Andacht
Je 19.00 Uhr Oktoberrosenkranz
Upr 19.00 Uhr Rosenkranz

Samstag, 8. Oktober 2016

Ebn 13.00 Uhr Trauung
Ebn 18.30 Uhr Vorabend-Messfeier

Sonntag, 9. Oktober 2016

Ho 8.30 Uhr Messfeier
Reu 8.30 Uhr Messfeier
Ebn 10.00 Uhr Messfeier
Ebn 10.00 Uhr Spital: Wort-Gottes-Feier
Upr 10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Ebn 18.00 Uhr Sendelbach: Jugendgottesdienst „Rock-Sofa“
Ebn 18.30 Uhr Spitalkirche: Rosenkranz-Andacht
Upr 19.00 Uhr Andacht

Montag, 10. Oktober 2016

Ebn 17.15 Uhr Pfarrzentrum: Kinder-Chor - 18 Uhr
Ebn 18.30 Uhr Pfarrzentrum: NGL-Chor bis 19.30 Uhr
Vor 19.00 Uhr Messfeier
Upr 19.30 Uhr PGR-Sitzung
Ebn 19.45 Uhr Pfarrzentrum: Kirchenchor

Dienstag, 11. Oktober 2016

Ebn 8.30 Uhr Messfeier
Ebn 14.00 Uhr AWO: gem. Seniorentreffen der PG
Upr 19.00 Uhr Rosenkranz
Ho 19.00 Uhr Oktoberrosenkranz
Br 19.00 Uhr Oktoberrosenkranz
Ebn 19.30 Uhr Pfarrzentrum: „Luther ökumenisch“ Vortrag von Dr. Petro MüllerHerzliche Einladung an alle!

Mittwoch, 12. Oktober 2016

Ebn Pfarrbüro geschlossen!
Ebn 19.30 Uhr Pfarrsaal - Gesangverein-Chorprobe
Ebn 19.30 Uhr Pfarrkirche Unterpreppach: „Die Kirche bleibt im Dorf!“ Was bedeutet die „Pastoral der Zukunft „für uns? Informationsveranstaltung für alle interessierten Mitglieder unserer Pfarreiengemeinschaft.

Donnerstag, 13. Oktober 2016

Ebn 14.00 Uhr bis
17.00 Uhr Pfarrsaal: Betreuungsnachmittag für Pflegebedürftige
Ebn 18.00 Uhr Krankenhaus: Messfeier
Upr 19.00 Uhr Oktoberrosenkranz
Br 19.00 Uhr Messfeier

Freitag, 14. Oktober 2016

Ebn 18.30 Uhr Spitalkirche: Rosenkranz-Andacht
Je 19.00 Uhr Oktoberrosenkranz
Upr 19.00 Uhr Rosenkranz

Samstag, 15. Oktober 2016

Ebn 18.30 Uhr Vorabend-Messfeier

Sonntag, 16. Oktober 2016

Upr 8.30 Uhr Messfeier
Ebn 10.00 Uhr Familiengottesdienst
Ebn 10.00 Uhr Spital: Wort-Gottes-Feier
Je 10.00 Uhr Messfeier
Ebn 11.00 Uhr Pfarrzentrum: Bücherflohmarkt - Aufräumen für einen guten Zweck! Leseinsel u. Hausfrauenbund -Kaffee u. Kuchen
Ebn 18.00 Uhr Dekanatsgottesdienst in Kraisdorf
Ebn 18.00 Uhr Sendelbach: Jugendgottesdienst „Rock-Sofa“
Ebn 18.30 Uhr Spitalkirche: Rosenkranz-Andacht
Upr 19.00 Uhr Andacht

Montag, 17. Oktober 2016

Ebn 17.15 Uhr Pfarrzentrum: Kinder-Chor - 18 Uhr
Ebn 18.30 Uhr Pfarrzentrum: NGL-Chor bis 19.30 Uhr
Vor 19.00 Uhr Messfeier
Ebn 19.45 Uhr Pfarrzentrum: Kirchenchor

Dienstag, 18. Oktober 2016

Ebn 8.30 Uhr Messfeier
Upr 19.00 Uhr Rosenkranz
Ho 19.00 Uhr Oktoberrosenkranz
Br 19.00 Uhr Oktoberrosenkranz

Mittwoch, 19. Oktober 2016

Ebn Pfarrbüro geschlossen!
Ebn 19.30 Uhr Pfarrsaal - Gesangverein-Chorprobe

Upr 20.00 Uhr Bibelabend

Donnerstag, 20. Oktober 2016

Ebn 18.00 Uhr Krankenhaus: Messfeier

Upr 19.00 Uhr Oktoberrosenkrantz

Ho 19.00 Uhr Messfeier

Freitag, 21. Oktober 2016

Ebn 18.30 Uhr Spitalkirche: Rosenkrantz-Andacht

Je 19.00 Uhr Oktoberrosenkrantz

Upr 19.00 Uhr Rosenkrantz

Samstag, 22. Oktober 2016

Ebn 17.00 Uhr Pfarrkirche: Beichtgelegenheit

Ebn 18.30 Uhr Vorabend-Messfeier

Sonntag, 23. Oktober 2016

Ebn Kollekte Weltmission

Upr 8.30 Uhr Messfeier

Ebn 10.00 Uhr Spital: Wort-Gottes-Feier

Br 10.00 Uhr Messfeier

Ebn 10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Ebn 17.00 Uhr Pfarrkirche: Konzert des Kammerchores Ebern anl. 30 Jahre

Ebn 18.00 Uhr Dekanatsgottesdienst in Kraisdorf

Ebn 18.00 Uhr Sendelbach: Jugendgottesdienst „Rock-Sofa“

Upr 19.00 Uhr Andacht

Eberner Minis bei den Mönchen: Diözesaner Ministrantentag in der Abtei Münsterschwarzach



Die Ministrantinnen und Ministranten der Pfarreiengemeinschaft „Gemeinsam unterwegs“ bei ihrem Ausflug nach Münsterschwarzach.

31 Minis mit Betreuer waren aus dem fernen Osten der Diözese Würzburg, aus der Pfarreiengemeinschaft „Gemeinsam unterwegs Ebern-Unterpreppach-Jesserndorf“, mit dem Bus nach Münsterschwarzach angereist, wo sie zusammen mit 1.700 Ministranten und den Mönchen in die Abteikirche einzogen und dabei das übergroße Weihrauchfass schwenkten. Der Abt Michael Reepen, als Vorsteher des Klosters mit bischöflichen Insignien, überreichte jedem einen Schlüssel (das Zeichen seiner Klosteraufgabe), um die Herzen für Gott zu öffnen.

Die große Gemeinschaft und das Miteinander beeindruckte Noah aus Ebern, wie er es dann am Sonntagsgottesdienst in St. Laurentius erzählte. Vor dem 10-Uhr-Gottesdienst in Ebern berichteten die zurückgekehrten Messdiener ihren Daheimgebliebenen bei einem gemeinsamen Frühstück begeistert von ihren Erlebnissen.

Pfarrer P. Rudolf Theiler befragte sie in der Sonntagsmesse nach ihren Eindrücken. Die Workshops, die Führung in der Riesensakristei mit den Goldgewändern und der übergroßen Hostie sowie das Reiten beflügelten Markus. Christoph sprach von der Motivation für seinen Dienst, die ihm die Begegnung und der Gottesdienst gab.

Selbst die erwachsenen Mitarbeiter, die die fröhliche Schar begleiteten, waren fasziniert von der Überzeugungskraft der jungen Leute.

Die Ministrantenvertreter aus den Ortschaften der Pfarreiengemeinschaft „Gemeinsam unterwegs“ bekundeten, dass es gut war, dass sie sich näher kennengelernt haben. Ihr Dienst mache ihnen sehr viel Freude.

Pfarrer P. Rudolf Theiler bedankte sich für ihren Einsatz bei der Gestaltung der Gottesdienstfeiern. Die Gottesdienstgemeinde bestärkte sie durch Beifall in ihrem Dienst.

Text: Veronika Müller; Bild: Michael Kaffer

Informationsveranstaltung am Mittwoch 12. Oktober um 19.30 Uhr Pfarrkirche Unterpreppach

Die Kirche bleibt im Dorf! - Was bedeutet die „Pastoral der Zukunft“ für uns?

Alle Mitglieder der Kirchenverwaltungen und der Pfarrgemeinderäte unserer Pfarreiengemeinschaft sowie alle Interessierte Mitglieder unserer Gemeinden sind hierzu herzlich eingeladen.

Als Referenten kommen:

Dekan Stefan Gessner / Dekanatsratsvorsitzende Klaudia Schwarz / Dekanatsreferent Günter Schmitt

Bücherflohmarkt - Sonntag 16. Oktober ab 11 Uhr im Pfarrzentrum Ebern: Aufräumen für einen guten Zweck

Spenden Sie Ihre gut erhaltenen Bücher! Abgabe der Buchspenden im Kath. Pfarrbüro bei Veronika Müller zu den Öffnungszeiten. Für das leibliche Wohl sorgt der Hausfrauenbund u. Leseinsel Ebern

Cursillo – vor Ort in Ebern vom 18. bis 20. November

Cursillo ist eine Initiative der katholischen Kirche

- für Suchende ein Weg
- für Zweifelnde Orientierung
- für Glaubende Vertiefung
- für alle ein Erlebnis

Richtig beschreiben kann man *Cursillo* nicht, *Cursillo* muss man erleben!

Das spanische Wort „*Cursillo*“ heißt übersetzt „kleiner Kurs“. Mit einem 3-tägigen Glaubenskurs will *Cursillo* eine Vertiefung und Auffrischung des christlichen Glaubens vermitteln. Der Kurs bietet Gelegenheit, Zeit zu finden für sich, für Gott und für die Mitmenschen.

Schon viele Teilnehmer aus unserer Region haben diesen Kurs besucht, der bisher nur in Vierzehnheiligen und Bamberg angeboten wurde. Unser „*Cursillo* vor Ort“ wird im Pfarrzentrum St. Laurentius, Pfarrgasse 4, in Ebern stattfinden. Er wird von ehrenamtlichen Mitarbeitern sowie einem Priester, Pfarrer Markus Brendel geleitet

Das Programm:

Freitag, 18.11.2016 - 17:30 Uhr bis ca. 21.15 Uhr

Kursbeginn: Begrüßung, Steh-Imbiss, Programmvorstellung

Samstag, 19.11.2016 - 08.30 Uhr bis ca. 20:30 Uhr

(inkl. Mittag- und Abendessen, Kaffeepause)

Sonntag, 20.11.2016 - 09.00 Uhr bis ca. 17.30 Uhr

(inkl. Mittagessen und Kaffeepause)

Kosten:

Für die Verpflegung und sonstigen Kosten an diesem Wochenende bitten wir um einen Beitrag von 50 €. Aus finanziellen Gründen sollte eine Teilnahme aber nicht scheitern.

Anmeldung:

Kath. Pfarramt Ebern, Frau Müller, Pfarrgasse 2, 96106 Ebern
Tel: 09531-9427010 E-Mail: <mailto:pfarrei.ebern@bistum-wuerzburg.de>

Kontakt

Kath. Pfarramt
Pfarrgasse 2, 96106 Ebern
Tel. 09531/9427010
Email pfarrei.ebern@bistum-wuerzburg.de
Homepage www.pg-eborn.de

■ Evang.-Luth. Kirchengemeinde Ebern**Samstag, 8. Oktober**

17.00 Ebern „Kirche mal anders“-
Gottesdienst
18.30 Jesserndorf „Kirche mal anders“

Sonntag, 9. Oktober

10.00 Krankenhaus Gottesdienst
10.45 Spital/Altenheim Gottesdienst

Sonntag, 16. Oktober

10.00 Jesserndorf Gottesdienst mit Abendmahl
10.00 Ebern Gottesdienst

Sonntag, 23. Oktober

8.45 Jesserndorf Kirchweihgottesdienst
10.00 Ebern Gottesdienst,
anschl. Kirchenkaffee

Herbstsammlung der Diakonie

Vom 10. bis 16. Oktober findet die Herbstsammlung der Diakonie zugunsten der Schuldner- und Insolvenzberatung statt. Überweisungsträger im Vorraum der Christuskirche und im letzten Gemeindebrief.

„Luther ökumenisch“

Auf Einladung des Ökumeneausschusses kommt der Ökumene-Beauftragte der Diözese Würzburg Dr. Petro Müller nach Ebern und hält am 11.10. um 19.30 Uhr im Pfarrzentrum einen Vortrag zum Thema „Luther ökumenisch“. Ein wichtiger ökumenischer Beitrag zum Reformationsgedächtnisjahr 2017!

Treffen des Seniorenkreises

am Do. 13.10., 14.30 Uhr im Gemeindehaus. Ein kurzweiliger Nachmittag zum Thema Herbst mit „Tänzen im Sitzen“, Geschichten und Liedern.

Jugendgottesdienst

Der Jugendgottesdienst der Reihe „Color and Faith“ findet am Fr. 14. 10. um 19.00 Uhr im Gemeindehaus statt. „Wir: Schatzsucher!!!“ lautet das Motto, das uns Menschen auf der Suche nach den geheimen Schätzen des Lebens sieht. Es spielt „Infinite grace“ aus Altenstein.

Bibeltalk

Nächstes Treffen am Do. 20.10. um 19.30 Uhr im Gemeindehaus.

Konfirmanden aus Ebern schwitzen für Kindertagesstätte in Brasilien

„Creche Cantinho Amigo“ nennt sich die brasilianische Kindertagesstätte die von der Evang. Jugend im Dekanat Rügheim unterstützt. Die Kindertagesstätte liegt in der Nähe von Belo Horizonte. Das Umfeld der Kindertagesstätte ist geprägt von Armut, sozialen Spannungen und Gewalt. Ziel der Einrichtung ist es, ein Stück Normalität für 40 Kinder im Alter von zwei bis sechs Jahren zu schaffen.

Mittels Schwitztage, Aktionen und Projekten will die Evang. Jugend im Dekanat Rügheim die Einrichtung unterstützen. So stellen mehrere Konfirmanden aus Ebern während der Eberner Schwitztage ihre Zeit und Arbeitskraft zur Verfügung, um z.B. älteren Menschen beim Gartenumgraben, Fensterputzen, Rasenmähen, Straße reinigen, Einkaufen zu helfen. Das verdiente Geld, auf Spendenbasis, geht dann an dieses Kinderprojekt in Brasilien.

Die „Ebener Schwitztage“ finden an folgenden Tagen statt:

Freitag, 14.10.2016, Samstag, 15.10.2016
Freitag, 21.10.2016, Samstag, 22.10.2016
Freitag, 28.10.2016, Samstag, 29.10.2016

Wer Haus- und Gartenarbeiten für die Jugendlichen hat, wende sich bitte an Dekanatsjugendreferenten Siegfried Weidlich, Tel: 09567/1643 oder an das Evang. Pfarramt Ebern Tel.: 09531/6084.

Vorschau: Konzert mit dem Maulbronner Kammerchor

Einer der besten klassischen Chöre Deutschlands kommt am Samstag, 12. November um 18 Uhr, zu einem geistlichen Konzert nach Ebern! Der vielfach preisgekrönte Maulbronner Kammerchor gibt ein a-capella-Konzert unter dem Motto „Himmelreich des Wechsels“.

Zu hören sind geistliche Chormusik von Klassikern wie Mendelssohn Bartholdy, Reger und Brahms, dazu moderne Werke von zeitgenössischen Komponisten wie Pärt oder Esenvald. Ab sofort sind Karten im Vorverkauf zum Preis von 15,- Euro zu haben - Abendkasse 17,- Euro. Vorverkauf im ev. Pfarramt, Tel. 6084, und in der Buchhandlung „Leseinsel“.

Kontakt

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Ebern
Martin-Luther-Straße 8, 96106 Ebern
Tel. 09531/6084, Fax 09531/4455
Email ev-pfarramt-eborn@t-online.de

■ Evang.-Luth. Kirchengemeinde Eyrichshof**Sonntag, 9. Oktober**

09.30 Uhr Lichtenstein Familiengottesdienst zum Erntedankfest mit Abendmahl

Sonntag, 16. Oktober

10.15 Uhr Fischbach mit Kindergottesdienst
13.30 Uhr Eyrichshof

Sonntag, 23. Oktober

09.00 Uhr Lichtenstein mit Kindergottesdienst
10.15 Uhr Fischbach

Einladung zum Gemeindeabend

Herzliche Einladung zum Gemeindeabend mit einem Reisebericht zum Thema „KRETA - Wiege Europas“ am Samstag, 8. Oktober 2016 um 19.30 Uhr, im Gemeindehaus in Fischbach

Kontakt

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Eyrichshof
Alte Bundesstraße 36, 96106 Ebern-Fischbach
Tel. 09535/921000, Fax 09535/921001
Email pfarramt.eyrichshof@elkb.de



Friedensstifter
Sie für ihr Patenkind.
Ihr Patenkind für seine Welt.
Eine Patenschaft bewegt.
Werden Sie Pate!
Rufen Sie uns an: 0180 33 33 300
(2 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz)
027 #wvherender Mobilfunkart

KINDER
NOT
HILFE

■ Pfarreiengemeinschaft St. Kilian und Weggefährten

Legende: **Pfw** = Pfarrweisach (St. Kilian); **Alb.** = Albersdorf (St. Michael); **Bisch.** = Bischwind a.R. (Mariä Himmelfahrt); **Frick.** = Frickendorf (St. Wendelin); **Gero** = Geroldswind (St. Johannes d. Täufer); **Krais.** = Kraisdorf (Hl. Sakrament); **Lohr** (Mariä Geburt); **Maro** = Maroldsweisach (Herz-Jesu); **Neus.** = Neuses a.R. (Mariä Heimsuchung); **Pfaff.** = Pfaffendorf (Mariä Namen); **Erm.** = Ermershausen

Sa 08.10.

14.00 Maro Taufe
18.00 Neus. VA: Messfeier
19.00 Pfaff. VA: Messfeier

So 09.10.

8.30 Gero Messfeier
8.30 Gero Messfeier
9.30 Pfw. Wort-Gottes-Feier
9.30 Krais. **Kirchweih:** Messfeier
9.30 Bisch. Messfeier
10.30 Maro Messfeier für die Pfarrgemeinde
14.00 Krais. **Friedhofsgang mit Gräbersegnung**

Mo 10.10. 7.30 Pfaff. Messfeier in der Dorfkirche

Di 11.10. 9.00 Frick. Messfeier
18.30 Bisch. Messfeier

Mi 12.10. 9.00 Neus. Messfeier
18.30 Pfw. Messfeier

Do 13.10. 9.00 Lohr Messfeier
18.30 Gero Messfeier

Fr 14.10. 18.30 Pfaff. **Bibelabend** im Konferenzzimmer

Sa 15.10. 18.00 Alb. VA: Messfeier
19.00 Pfaff. VA: Messfeier

So 16.10. 8.30 Lohr Messfeier
9.30 Pfw. Messfeier
9.30 Bisch. Messfeier
10.30 Maro **Kirchweih:** Messfeier
18.00 Krais. Messfeier

Mo 17.10. 7.30 Pfaff. Messfeier in der Dorfkirche

Di 18.10. 9.00 Frick. Messfeier
18.30 Bisch. Messfeier

Mi 19.10. 9.00 Neus. Messfeier
18.30 Pfw. Messfeier

Do 20.10. 9.00 Lohr Messfeier
18.30 Gero Messfeier

Sa 22.10. 18.00 Neus. VA: Messfeier
19.00 Pfaff. VA: Messfeier

Bibelabend

Pfaffendorf. Fr. 14.10.; um 19.00 Uhr im Konferenzzimmer (Schloß) mit P. Pichler

Besuchsdienst:

Pfarrweisach trifft sich im Pfarrsaal; Dienstag, 18.10.16; um 17.30 Uhr

BEK (Bibel-Entdecker-Kreis):

Maroldsweisach: 14 tägig oder nach Absprache Mittwochs im Pfarrzentrum (Untergeschoß)

Leitung: Christine Kettler-Pohl Tel. 0162-8669305

Krabbelgruppe:

Trifft sich Dienstags regelmäßig von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr im Pfarrsaal **Pfarrweisach.** Wir würden uns über Neue Gesichter freuen.

Zur Allgemeinen Information und für Interessierte:

Ansprechpartner für die **Chöre** sind:

- **Singkreis** Pfarrweisach: Klemens Albert, Kraisdorf, Tel. 09535/213
- **Maria Magdalena:** Jutta Helbig, Ebern, Tel. 09531/6537

Pilgerfahrt nach Lourdes im Jahr 2017

„*Es genügt zu lieben ...*“ (Bernadette Soubirous)

Unter diesem Motto lädt Bischof Friedhelm Hofmann im nächsten Jahr wieder besonders Familien, aber auch kranke Menschen und Menschen mit Behinderung zur Pilgerfahrt der Generationen nach Lourdes ein. Als Gemeinschaft in der Familie und mit den vielen anderen werden wir Lourdes und seine Geschichte entdecken, über unseren Glauben ins Gespräch kommen und gemeinsam feiern. Beim altersgerecht gestalteten Jugend-, Kinder- und Erwachsenenprogramm können wir den Ort mit allen Sinnen erleben, bei einem Ausflug die faszinierende Landschaft kennenlernen und in der freien Zeit die südfranzösische Lebensart genießen.

Termin:

5. bis 11. Juni 2017

Preise:

Familien 1.200 €; Teilfamilien 750 €

Alleinerziehende mit Kindern 600 €

Erwachsene ab 695 €

Weitere Preise und Informationen unter

<http://www.lourdes.bistum-wuerzburg.de/www.lourdes.bistum-wuerzburg.de>.

Kontakt

Pfarreiengemeinschaft St. Kilian und Weggefährten

Pfarrgasse 6, 96176 Pfarrweisach

Tel. 09535/245 Fax 09535/472

Email pfarrei.pfarrweisach@bistum-wuerzburg.de

■ Evang.-Luth. Kirchengemeinde Altenstein

Altenstein:

Sonntag, 9. Oktober

10.00 Uhr Gottesdienst, 51. Jahresfest des CVJM

Montag, 10. Oktober

20.00 Uhr Chor „Voices of Light“

20.00 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 13. Oktober

19.30 Uhr Kirchenchor

Sonntag, 16. Oktober

18.45 Uhr Aha-Gottesdienst

Montag, 17. Oktober

20.00 Uhr Chor „Voices of Light“

20.00 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 20. Oktober

19.30 Uhr Kirchenchor

Samstag, 22. Oktober

8.30 Uhr bis 12 Uhr Konfirmandenunterricht im CVJM-Heim in Altenstein

Sonntag, 23. Oktober

8.45 Uhr Gottesdienst

Hafenpreppach:**Sonntag, 9. Oktober**

10.00 Uhr Kirchweih-Gottesdienst m. Abendmahl

Montag, 10. Oktober

20.00 Uhr Chor „Voices of Light“ in Altenstein

Dienstag, 11. Oktober

20.00 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 16. Oktober

10.00 Uhr Gottesdienst

18.45 Uhr Aha-Gottesdienst in Altenstein

Montag, 17. Oktober

20.00 Uhr Chor „Voices of Light“ in Altenstein

Dienstag, 24. Oktober

20.00 Uhr Posaunenchor

Samstag, 22. Oktober

8.30 Uhr bis 12.00 Uhr Konfirmandenunterricht im CVJM-Heim in Altenstein

Sonntag, 23. Oktober

10.00 Uhr Gottesdienst

Kontakt

Evang.-Luth. Pfarramt Altenstein

Wilhelm-von-Stein-Str. 15, 96126 Maroldsweisach

Tel. 09535/392 Fax 09535/1551

Email Pfarramt.Aldenstein@elkb.de

14.00 Uhr Erntedankfeier, VDK Ortsverband Rentweinsdorf, Rentweinsdorf

13.30 Uhr Wanderung „Kraiberg-Kammwanderung“ Wandergruppe im Bürgerverein Ebern, Ebern

Montag, 10.10.2016

Kirchweih Kraisdorf, Gasthaus Bühler, Kraisdorf

14.00 Uhr

Kirchweih-Ständchen, Blasmusik Kraisdorf e.V., Kraisdorf

Dienstag, 11.10.2016

Senioren-Halbtagesausflug, Kath. Pfarramt Pfarweisach, Pfarweisach

Mittwoch, 12.10.2016

19.30 Uhr Herbstvortrag der Frauenunion Ebern „Ist Kuhmilch gesund? Von der Unverträglichkeit bis zu Allergie“ Referentin: Petra Grimmer, Stellv. Kreisbäuerin, Gasthof Frankenstuben, Ebern

19.00 Uhr

Tauschbörse Briefmarken und Münzen, VHS Ebern e.V. ARGE Briefmarken und Münzen, Ebern

Donnerstag, 13.10.2016

19.00 Uhr Königsschießen, Schützengesellschaft Ebern, Ebern

Freitag, 14.10.2016

19.00 Uhr Wir: Schatzsucher!!! Jugendgottesdienst aus der Reihe „Color and Faith“ mit der Band Infinite Grace, Ebern

18.30 Uhr

5. Bockbieranstich, FFW Unterpreppach, Unterpreppach

Samstag, 15.10.2016

Theater in Pfarweisach, Kath. Pfarramt Pfarweisach, Pfarweisach

19.00 Uhr

Oktoberfest, Dorfgemeinschaft Lichtenstein e.V., Lichtenstein

19.30 Uhr

Jahreshauptversammlung des 1. FCN Fanclub Pfarweisach, Pfarweisach

20.00 Uhr

Gottesdienst in freier Form, Gottesdienst für Spätaufsteher mit modernen Liedern und Band, Rentweinsdorf

Sonntag, 16.10.2016

10.00 Uhr Königsschießen, Schützengesellschaft Ebern

14.00 - 17 Uhr

30 Jahre Tschernobyl - Ausstellung, Xaver-Mayr-Galerie Ebern

Donnerstag, 20.10.2016

19.00 Uhr Königsschießen, Schützengesellschaft Ebern, Ebern

Freitag, 21.10.2016

9.00 - 12.00 Uhr Bauernmarkt, Regionale und saisonale, frische Produkte auf dem Eberner Marktplatz

Samstag, 22.10.2016

Theater in Pfarweisach, Kath. Pfarramt Pfarweisach, Pfarweisach

**Veranstaltungskalender****Freitag, 07.10.2016**

Kirchweih Kraisdorf, Gasthaus Bühler, Kraisdorf

Samstag, 08.10.2016

Kirchweih Kraisdorf, Gasthaus Bühler, Kraisdorf

Halbtagesausflug des Haßbergvereins Jesserndorf

17.00 Uhr Weinfahrt nach Abtswind, Rentweinsdorf

17.00 Uhr „Kirche mal anders“, Ebern

17.00 Uhr Musik in fränkischen Schlössern „Quattrocelli“

Vier Cellisten auf ihrem virtuoson Weg abseits des musikalischen Mainstreams - Klassik, Jazz, Latin und Filmmusik, Eyrichshof

14.00 - 18.00 Uhr Keramikwerkstatt Jesserndorf: Mit der Töpfermeisterin Barbara Zehender, Jesserndorf

20.30 Uhr Eberner Musikhacht, Sport- und Kulturverein Ebern e.V., Live-Bands in 6 Eberner Kneipen, Ebern

Sonntag, 09.10.2016

Kirchweih Kraisdorf, Gasthaus Bühler, Kraisdorf

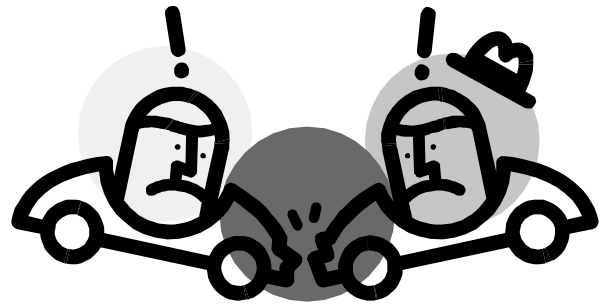
Herbstausflug, ÜWG Rentweinsdorf, Rentweinsdorf

11.00 - 17.00 Uhr Oktobermarkt mit 23. Apfelfest, Bund Naturschutz Ebern, TWG Ebern
Alles rund um den Apfel auf dem Marktplatz und im Rathaus sowie verkaufsoffener Sonntag, Ebern

Sonntag, 23.10.2016

- Theater in Pfarrweisach, Kath. Pfarramt
Pfarrweisach, Pfarrweisach
- 10.00 Uhr Königsschießen, Schützengesellschaft
Ebern, Ebern
- 14.00 Uhr Bürgerfest und Festakt zum 40. Grün-
dungsjubiläum des BUND Naturschutz
Bayern im LK Haßberge, Frauengrund-
halle Ebern
- 14.00 Uhr Spielwarenbasar, Kindergarten Buden-
zauber, Rentweinsdorf
- 14.00 - 17.00 Uhr 30 Jahre Tschernobyl - Ausstellung,
Xaver-Mayr-Galerie Ebern
- 17.00 Uhr Geistliches Konzert, Kammerchor Ebern,
Ebern

Unfallschaden – Sachverstand einladen!



BF automotive, KFZ-Sachverständigenbüro
Dipl.-Ing. Bernhard Fischenich, Haydnstr. 7
96106 Ebern. 09531 9414999; 0177 2106025

D Rosa Mann

A Herzlichen Dank sagen wir allen,
N die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten
K und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum
E Ausdruck gebracht haben.

Besonderen Dank
Herrn Wolfgang Kaffer für die regelmäßige Spende
der Krankenkommunion
den Schwestern der Caritas-Sozialstation
Herrn Pater Alfons Blüml für die Krankensalbung und
das Totengebet
Herrn Dr. Schorscher und Herrn Dr. Schmidt-Hammer
für die jahrelange Begleitung
Herrn Pfarrer Michael für die würdevolle Gestaltung
des Gottesdienstes und
der anschließenden Urnenbeisetzung.

Dein Bruder mit Schwägerin

Kraisdorf, im Oktober 2016

Von A wie Auto bis Z wie Zahnersatz –
wir versichern alles!



Ein Stück Sicherheit.

Versicherungsbüro Matthias Stöhr

Ritter-von-Schmitt-Str. 11 · 96106 Ebern
Telefon (0 95 31) 9 44 35 71 · Telefax (0 95 31) 9 44 35 73
E-Mail info@stoehr.vkb.de · www.stoehr.vkb.de



Land Metzgerei
Hümmel
Feinste Fleisch- und Wurstwaren
aus eigener Schlachtung

Georg-Schäfer-Str.2, 96106 Ebern Höchstädten 12, 96106 Ebern
Telefon: 09531 - 6969 Telefon: 09531 - 943444
Mobil: 0170 - 3522026 Mobil: 0170 - 3474783

E-Mail: info@metzgerei-huemmer.de
Web: www.metzgerei-huemmer.de



Foto: Justin Couperтино/EAA

Nahrung für alle

Die weltweit produzierten Nahrungsmittel könnten ausreichen,
um die Weltbevölkerung zu ernähren. Faire Handelsbeziehungen,
nachhaltige Landwirtschaft und eine Konsumwende bei uns tragen
dazu bei. Bitte helfen Sie mit und übernehmen Sie
Verantwortung für unsere Eine Welt.



gestalten und erhalten
Maler- und Lackierermeister
Stukkateurmeister und
Energieberater HWK

Maler Klee GmbH
Heubacher Straße 13 · 96106 Ebern
Tel. 0 95 31/63 40 · Fax 0 95 31/57 20
www.maler-klee.de

Mit Ihrer Unterstützung können wir viel bewegen.
Postbank Köln 500 500 500 BLZ 370 100 50



Spielend selbst gestalten.
Familienanzeigen ONLINE BUCHEN:
www.wittich.de

Rohr-/Kanalreinigung bei Verstopfung, Wurzelfräsen,
Kanalsanierung ohne Aufgraben, Kanalinspektion, uvm.

KSK Kanalservice Kerner
mit Michael Kerner **jetzt auch in Ihrer Nähe!**

09571/ 756 90 52 od. 01573/ 429 87 54

www.kanalservice-kerner.de

Kfz-Service Thomas Dürr

Treinfeld 23
96184 Rentweinsdorf
Telefon 09531 / 1619
info@duerr-teinfeld.de

*Alles rund
ums Auto!*

JETZT ist alles GUT geworden!

Der Qualitätsputz und die gesamten
Malerarbeiten für unser neues Hallenbad
kommen jetzt vom Fachbetrieb vor Ort.
MALER LÖSSLEIN bedankt sich für diese
anspruchsvolle Aufgabe!

Wir gratulieren dem Bauherrn zu dieser
schönen, neuen Sportstätte und wünschen
den Schülern und allen Schwimmbegeis-
terten viel Badespaß!

Tel. 09531 324 | www.maler-loesslein.de

**MALER
LÖSSLEIN**

Inh. Theo Lerche, EBERN
Raumgestaltung ohne Grenzen

Arbeiten mitten im Leben!

„Neu durchstarten und selbstständig arbeiten mit Kindern – für mich
ging ein Traum in Erfüllung... Ich wurde Erzieherin und SOS-Kinder-
dorfmutter. Mit meinem Team begleite ich sechs Kinder und Jugend-
liche auf ihrem Weg zum Erwachsenwerden. Bei ihrer Erziehung
und Förderung kann ich zeigen, was in mir steckt. Der anspruchsvolle
Beruf gibt meinem Leben einen besonderen Sinn.“

SOS-Kinderdorfmutter/-vater Ein Beruf für Sie?

Sie haben eine abgeschlossene Berufsausbildung, bringen
Lebenserfahrung mit und wollen gerne im Team mit wei-
teren Fachkräften arbeiten? Bei Eignung bilden wir Sie zur
Erzieherin oder zum Erzieher aus. Wir bieten eine attraktive
Vergütung mit Sozialleistungen, geregelterm Urlaub, Freizeit
und einer arbeitgeberfinanzierten Altersvorsorge.

Mehr Informationen unter: www.sos-mitarbeit.de/kdm

**SOS
KINDERDORF**
Chiffre KDX 2



Kultur im Bürgerhaus Lechner Bräu Baunach



Der **zweifache Zauberweltmeister**
Sa. 29.10.16 um 20 Uhr

Eine Show mit verblüffender visueller
Zauberkunst, mitreißender Comedy und
unerklärlichen Mentalexperimenten welche
weltweit einzigartig ist.

HEIDI FRIEDRICH



Kabarett

08.10.16

JAZZ & SWING

markus ehrichs
**FLEXIBLE
EINGREIF
TRUPPE**

&

Christopher Colaco

22.10.16

Kabarett



04.11.16

INFOS & TICKETS ZU ALLEN
VERANSTALTUNGEN:

TEL. 09544-9846777

[WWW.BUERGERHAUS-
BAUNACH.DE](http://WWW.BUERGERHAUS-BAUNACH.DE)

BVD-KARTENSERVICE
BAMBERG